



Kennziffer
B 13 j
2004

Statistische Berichte

Realschulen, Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung, Abendrealschulen in Bayern 2004/05

Stand: 1. Oktober 2004

Herausgegeben im
Dezember 2005
Bestellnummer:
B13003 200400
Einzelpreis:
9,20 €



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2005

- 576 Seiten
- Tabellenwerk mit den wichtigsten statistischen Daten zum Freistaat Bayern
- 64 Schaubilder
- Bayernkarten mit Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten, Regionen
- Geographische und meteorologische Angaben
- auch auf CD-ROM

Inhalt

- Zeitreihen • Zeitreihen zu sämtlichen statistischen Bereichen für die Jahre 1960, 1970, 1980, 1990, 2003 und 2004
- Bevölkerung und Kultur • Bevölkerungsstand und -bewegung, Gesundheitswesen, Bildung und Kultur, Rechtspflege, Wahlen, Erwerbstätigkeit
- Wirtschaft und Finanzen • Land- und Forstwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit, Wohnungswesen, Handel und Gastgewerbe, Verkehr, Geld und Kredit, Versicherungen, Öffentliche Finanzen, Preise
- Soziale Verhältnisse • Öffentliche Sozialleistungen, Löhne und Gehälter, Versorgung und Verbrauch
- Gesamte Volkswirtschaft • Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialproduktes, Umweltschutz
- Regionaldaten • Strukturdaten der Landkreise, kreisfreien Städte, Regierungsbezirke und Regionen
- Bund und Länder • Wichtige Strukturdaten Deutschlands und aller Bundesländer
- Bayern in Europa • Strukturdaten der Mitgliedsstaaten der EU
- Sachverzeichnis • Merkmalsbezogen tief gegliedert

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop

Weitere Bestellmöglichkeiten finden Sie im Impressum.



Zeichenerklärung

- | | | | |
|---|--|-----|--|
| 0 | = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit | () | = Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann |
| - | = nichts vorhanden | p | = vorläufiges Ergebnis |
| / | = keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug | r | = berichtiges Ergebnis |
| · | = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten | s | = geschätztes Ergebnis |
| x | = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll | ≙ | = entspricht |

Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den Endsummen ergeben. Bei Aufgliederungen einer Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München
Telefon: 089 2119 255; Telefax: (089) 2119 607
E-Mail: vertrieb@statistik.bayern.de
Internet: <http://www.statistik.bayern.de>

© Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung des Herausgebers. In Druckwerken sind für nicht gewerbliche Zwecke Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsübersicht

Textteil	Seite
Vorbemerkung	3
Zusammenfassung der Ergebnisse	3
 Schaubilder	
Realschulen in Bayern am 1. Oktober 2004 (Schulorte)	7
Schüler, Lehrkräfte und Klassen an den Realschulen in Bayern seit 1979/80	8
 Tabellenteil	
Realschulen in Bayern	
1. Eckdaten seit 1953/54	9
2. Eckdaten 2004/05 nach Regierungsbezirken	10
Schuljahr 2003/04	
3. Absolventen im Sommer 2004 nach Regierungsbezirken	10
4. Anteil der Absolventen an den Schülern in den Abschlussklassen im Sommer 2004.....	11
5. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2003 bis 1. Oktober 2004 abgegangene Schüler	11
6. Schüler der Jahrgangsstufen 7, 8 und 9, die sich am Ende des Schuljahres der Nachprüfung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe unterzogen haben	12
7. Schüler, die am Ende des Schuljahres nicht versetzt wurden	12
8. Absolventen und Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht	12
9. Zu- und Abgang vollzeit- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte im Zeitraum vom 2. Oktober 2003 bis 1. Oktober 2004	13
Schuljahr 2004/05	
Schulen	
10. Schulen nach Aufbau und Schulträgern	14
11. Schulen nach den Trägern des Schulaufwands	14
12. Schulen nach geführten Jahrgangsstufen und Klassenzahl	14
13. Schulen nach Wahlpflichtfächergruppen	14
14. Schulen nach der Schülerzahl	15
Klassen	
15. Klassen nach Schulträgern und Jahrgangsstufen	15
16. Klassen in den Regierungsbezirken	15
17. Durchschnittliche Klassenstärke nach Jahrgangsstufen	15
18. Klassen nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen	16
Schüler	
19. In die untersten Jahrgangsstufen neu aufgenommene Schüler im Herbst 2004	16
20. Schüler nach der schulischen Herkunft	17
21. Schüler nach Schulträgern und Jahrgangsstufen	17
22. Schüler nach Jahrgangsstufen und Geburtsjahren sowie Wiederholer, Ausländer und Aussiedler	18
23. Schüler nach der Religionszugehörigkeit	18
24. Schüler nach der Teilnahme am Religionsunterricht/Ethikunterricht	19
25. Schüler nach Wahlpflichtfächergruppen	19
26. Schüler der Wahlpflichtfächergruppe III in Jahrgangsstufe 8 nach Fächergruppierung	19
27. Schüler nach Unterbringung sowie ganztägiger Betreuung und Förderung	19
28. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	20
29. Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht	21

Lehrkräfte

30. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche nach dem Schulträger	22
31. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger	23
32. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach dem Lehramt	23
33. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Altersgruppen	23

Kreis- und Finanzdaten

34. Eckdaten in den kreisfreien Städten und Landkreisen	24
35. Ausgaben von Staat und Kommunen für die Realschulen seit 1970	27

Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern

36. Klassen nach Jahrgangsstufen	28
37. Schüler nach Jahrgangsstufen	28
38. Schüler nach Geburtsjahren	28
39. Wiederholer nach Jahrgangsstufen	28
40. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	29
41. Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht	30
42. Schüler, die am Ende des Schuljahres 2003/04 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten	30
43. Absolventen und Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht	31
44. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	31
44a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger	32
45. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	32

Abendrealschulen in Bayern

46. Klassen nach Jahrgangsstufen	32
47. Schüler nach Jahrgangsstufen	32
48. Schüler nach Geburtsjahren	33
49. Schüler nach der schulischen Herkunft	33
50. Schulische Vorbildung der Schüler nach der Schulart	33
51. Absolventen im Sommer 2004 nach Geburtsjahren	33
52. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	34
53. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	35
53a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger	35
54. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	36

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der Erhebung an den Realschulen am 1. Oktober 2004 mit einer Darstellung statistischer Eckdaten nach Kreisen sowie die Ergebnisse der Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung und der Abendrealschulen. Die Erhebung vermittelt neben Informationen über das Schuljahr 2004/05 auch einen Rückblick z. B. auf die Absolventen und Abgänger sowie die Lehrerbewegung des Vorjahres.

Seit dem Schuljahr 1992/93 werden im Rahmen eines arbeitsteiligen Verfahrens für die jährliche Statistik der Realschulen, Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung und Abendrealschulen alle ausgewiesenen Daten über Lehrkräfte einschl. deren Stunden vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus bereitgestellt.

Das Ausbildungsziel der Realschulen ist der Realschulabschluss (sog. Mittlere Reife). Dieser mittlere Schulabschluss ist auch an den Abendrealschulen (vgl. Tabellen 46 bis 54) erreichbar sowie, mit Ausnahme der Fachoberschulen und Fachakademien, grundsätzlich an allen anderen Schularten der allgemein bildenden und beruflichen Schulen, wenn auch auf zum Teil unterschiedliche Weise. Statistische Ergebnisse über diese Schulen werden gesondert veröffentlicht.

Zusammenfassung der Ergebnisse

Realschulen (Tabellen 1 bis 35)

Schuljahr 2003/04

Realschulabschlüsse am Ende des Schuljahres 2003/04

Die Zahl der mit Erfolg abgelegten Realschulabschlussprüfungen¹⁾ lag im Sommer 2004 bei 32 056. Das waren 940 bzw. 2,8 % weniger als im Sommer 2003. In den Jahren seit 1975 entwickelte sie sich wie folgt:

Jahr	Zahl	Entwicklung (1975 \triangleq 100)	Jahr	Zahl	Entwicklung (1975 \triangleq 100)
1975	31 212	100	1998	30 904	99,0
1980	37 431	119,9	1999	30 396	97,4
1985	38 632	123,8	2000	30 462	97,6
1990	27 589	88,4	2001	30 649	98,2
1992	26 353	84,4	2002	30 727	98,4
1994	27 470	88,0	2003	32 996	105,7
1996	28 522	91,4	2004	32 056	102,7

Die Zahl der weiblichen Absolventen verringerte sich 2004 gegenüber 2003 um 3,1 %, die der männlichen um 2,6 %. 17 491 bzw. 54,6 % der erfolgreichen Prüfungsteilnehmer waren Mädchen. 80,3 % der Absolventen kamen aus öffentlichen Realschulen, 19,8 % aus privaten. Daneben erwarben gemäß § 69 der Schulordnung für die Realschulen (Realschulordnung - RSO) 216 so genannte Nichtschüler (Bewerber, die zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung keiner Schule angehörten) den Realschulabschluss, darunter 63 (bzw. 29,2 %) Mädchen.

Am Ende des Schuljahres 2003/04 nicht versetzte Schüler (Tabelle 7)

11 609 oder 5,5 % (Vorjahr: 6,0 %) der Schüler hatten am Ende des Schuljahres 2003/04 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht²⁾. An den öffentlichen Schulen betrug der Anteil dieser Schüler 6,0 %, an den privaten Schulen 3,5 %. Bei den männlichen Schülern lag die Durchfallquote mit 6,8 % wesentlich höher als bei den weiblichen mit 4,3 %. Die stärkste Auslese ergab sich in den Jahrgangsstufen 8 und 9. Im Schuljahr 2003/04 konnten 8,9 % bzw. 9,4 % der Schüler dieser Jahrgangsstufen nicht versetzt werden.

1) Ohne Nichtschüler und sonstige Bewerber. – 2) Ohne Schüler, die sich mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen haben.

Nachprüfung für nicht erfolgreiche Schüler der Jahrgangsstufen 7, 8 und 9 (Tabelle 6)

Schüler, die das Ziel der Jahrgangsstufe 8 oder 9, in der sechsstufigen Realschule auch die Jahrgangsstufe 7, nicht erreicht haben, können durch eine Nachprüfung die Berechtigung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe erwerben. Von den im Schuljahr 2003/04 nicht erfolgreichen 9 472 Schülern dieser drei Jahrgangsstufen unterzogen sich 2 173 oder 22,9 % (Vorjahr 20,8 %) der Nachprüfung, darunter 728 oder 33,5 % (Vorjahr: 34,2 %) mit Erfolg. Damit konnten von den Schülern, die das Ziel der Jahrgangsstufe 7, 8 oder 9 zunächst nicht erreicht hatten, 7,7 % doch noch aufrücken.

Besondere Prüfung

Gemäß § 75 der Realschulordnung¹⁾ wird seit dem Sommer 1993 die so genannte "Besondere Prüfung" zur Erlangung des Realschulabschlusses für Schüler der Jahrgangsstufe 10 aus Gymnasien (oder aus Schulen besonderer Art gemäß Art. 126 Abs. 1 BayEUG oder aus Kollegs bzw. Abendgymnasien) an ausgewählten öffentlichen Realschulen durchgeführt. Insgesamt erwarben dadurch im Schuljahr 2003/04 82 Schüler den Realschulabschluss, darunter 34 Mädchen.

Schülerabgänge (Tabellen 4 und 5 sowie 8)

Im Verlauf des Schuljahres 2003/04 waren 39 303 Schüler aus einer Realschule ausgeschieden²⁾, darunter 33 366 als Absolventen und Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht. Von diesen hatten 32 056 den Realschulabschluss erreicht und 764 den Hauptschulabschluss, darunter 101 den qualifizierenden Hauptschulabschluss. Bezogen auf die Schüler in den Abschlussklassen waren 93,0 % der Schüler mit der Mittleren Reife abgegangen. 289 bzw. 0,9 % der Absolventen strebten eine Weiterbildung am Gymnasium an, 5 968 bzw. 18,6 % an der Fachoberschule. Von den 39 303 ausgeschiedenen Schülern verließen 7 247 Schüler (18,4 %), davon 4 132 Knaben und 3 115 Mädchen die Realschule ohne Mittlere Reife. Bezogen auf die Gesamtzahl der Realschüler zu Beginn des Schuljahres 2003/04 waren dies bei den männlichen Schülern 4,2 %, bei den weiblichen nur 2,8 %. Darunter befanden sich 4 645 Schüler, die wieder an die Volksschule zurückkehrten. Am höchsten war bei diesen die Abgangsquote in der Jahrgangsstufe 8.

Lehrerbewegung in der Zeit vom 2. Oktober 2003 bis 1. Oktober 2004 (Tabelle 9)

An den Realschulen waren am 1. Oktober 2004 insgesamt 12 033 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte³⁾ tätig (2003: 11 953). In der Zeit vom 2. Oktober 2003 bis 1. Oktober 2004 haben 1 375 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte die Realschulen vorübergehend oder endgültig verlassen; unter ihnen waren 194, die in den Ruhestand eintraten. Im gleichen Zeitraum waren 1 455 Zugänge zu verzeichnen. Darunter befanden sich 665 Neueintritte und 160 Lehrkräfte, die nach vorübergehender Abwesenheit zurückgekehrt sind. Eine Aufgliederung der Zu- und Abgänge der Lehrkräfte nach Gründen enthält Tabelle 9. Die in dieser Tabelle zusammengestellten Angaben enthalten eine ungeklärte Differenz von drei männlichen und sieben weiblichen Lehrkräften bei den Übergängen von einer bayerischen Realschule an eine andere.

Schuljahr 2004/05

Schulen (Tabellen 10 bis 14)

Im Schuljahr 2004/05 gab es in Bayern 342 Realschulen, davon 214 staatliche, ihr Anteil betrug 62,6 %, 37 kommunale (10,8 %) und 91 private, überwiegend von kirchlichen Trägern unterhaltene (26,6 %). An 272 Schulen bestand neben dem sechsstufigen Zug noch ein, wenn auch häufig auslaufender, vierstufiger Zug. Lediglich eine Realschule war noch nur vierstufig, aber bereits 69 ausschließlich sechsstufig ausgebaut. Nach den Lehr- und Stoffplänen unterscheiden sich die Realschulen durch die jeweiligen Wahlpflichtfächergruppen (siehe Tabelle 13). Am häufigsten vertreten war die wirtschaftskundlich orientierte Wahlpflichtfächergruppe II; sie gab es an 334 der 342 Realschulen. 20 Schulen waren für Knaben, 59 für Mädchen und 263 für beide Geschlechter eingerichtet.

Klassen (Tabellen 15 bis 18)

Im Herbst 2004 waren an den bayerischen Realschulen insgesamt 7 697 Klassen gebildet worden, 293 oder 4,0 % mehr als ein Jahr zuvor. Die durchschnittliche Schülerzahl je Klasse betrug wie im Vorjahr 28,5, es gab aber auch 2 554 Klassen (Vorjahr: 2 521) mit jeweils über 30 Schülern, darunter 22 Klassen (Vorjahr: 19) mit 36 oder mehr Schülern.

1) In der bis 31. Mai 2005 gültigen Fassung. – 2) Ohne Abgänge an andere Realschulen. – 3) Ohne Studienreferendare und Fachlehreranwärter.

Schüler (Tabellen 19 bis 29)

a) Neuzugänge

In die untersten Jahrgangsstufen der Realschulen waren am 1. Oktober 2004 insgesamt 38 934 Schüler, darunter 20 477 bzw. 52,6 % Mädchen, neu aufgenommen worden. Von den 35 207 in die unterste Jahrgangsstufe des sechsstufigen Zugs der Realschulen zugegangenen Schülern besuchten am 1. Oktober 2003

Anzahl		%	
27 243	bzw.	77,4	eine Volksschule Jahrgangsstufe 4
7 515		21,3	Jahrgangsstufe 5
5		0,0	Jahrgangsstufe 6
370		1,1	ein Gymnasium
74		0,2	eine sonstige oder keine Schule.

b) Gesamtschülerzahl

Die Gesamtzahl der Realschüler war wiederum angestiegen, und zwar wie folgt:

1. Oktober 2003:	211 333 Schüler	(	99 491 Knaben	und	111 842 Mädchen)
1. Oktober 2004:	219 674 Schüler	(	103 813 Knaben	und	115 861 Mädchen)
Veränderung:	+ 8 341 Schüler	(	+ 4 322 Knaben	und	+ 4 019 Mädchen)
in %:	+ 3,9	(	+ 4,3		+ 3,6)

Die Verteilung auf männliche und weibliche Schüler änderte sich gegenüber dem Vorjahr um 0,2 Prozentpunkte geringfügig zu Gunsten der Knaben. Die Anteilswerte haben sich seit 1990/91 wie folgt entwickelt:

Jahr	Knaben %	Mädchen %	Jahr	Knaben %	Mädchen %	Jahr	Knaben %	Mädchen %
1990/91	45,0	55,0	1995/96	45,3	54,7	2000/01	45,9	54,1
1991/92	45,1	54,9	1996/97	45,5	54,5	2001/02	46,3	53,7
1992/93	45,4	54,6	1997/98	45,7	54,3	2002/03	46,8	53,2
1993/94	45,6	54,4	1998/99	45,6	54,4	2003/04	47,1	52,9
1994/95	45,5	54,5	1999/00	45,8	54,2	2004/05	47,3	52,7

An den staatlichen Schulen betrug der Anteil der männlichen Schüler 54,3 %, an den kommunalen Schulen 47,3 % und an den privaten Schulen nur 21,7 %.

Ab der Jahrgangsstufe 7, in der vierstufigen Realschule ab der Jahrgangsstufe 8, müssen sich die Schüler für eine von fünf Wahlpflichtfächergruppen entscheiden (Tabelle 25). Von den in Betracht kommenden Schülern erhielten 33 871 oder 23,5 % verstärkt Unterricht in der Gruppe I (Schwerpunkt im mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Bereich), 66 723 oder 46,3 % in der Gruppe II (Schwerpunkt im wirtschaftlichen Bereich), 15 440 oder 10,7 % in der Gruppe III (Schwerpunkt im musisch-gestaltenden, hauswirtschaftlichen oder sozialen Bereich), 14 288 oder 9,9 % in der Gruppe IIIa (Schwerpunkt auf der 2. Fremdsprache Französisch) und 13 873 oder 9,6 % in der Gruppe IIIb (verschiedene Schwerpunkte im musisch-gestaltenden, hauswirtschaftlichen oder sozialen Bereich).

An dem in den Jahrgangsstufen 5 und 6 der sechsstufigen Realschule sowie der Jahrgangsstufe 7 der vierstufigen Realschule angebotenen Ergänzungsunterricht nahmen in den Fächern Deutsch 6 279, Mathematik 5 978 und Englisch 4 152 Schüler teil (Tabelle 29).

993 Schüler (0,5 %) wohnten in einem mit der Schule verbundenen Schülerheim oder Internat, 1 796 (0,8 %) erhielten Ganztagsunterricht. Ein Bildungs- und Betreuungsangebot, das unter Aufsicht und Verantwortung der Schulleitung organisiert, in enger Kooperation mit ihr durchgeführt wird und im konzeptionellen Zusammenhang mit dem vormittäglichen Unterricht steht, nahmen ganztägig 3 702, nur nachmittags 1 059 Schüler in Anspruch (Tabelle 27).

8 450 oder 3,8 % der Realschüler hatten keine deutsche Staatsangehörigkeit. Mit 2 931 oder 34,7 % standen auch im Schuljahr 2004/05 die türkischen Schüler zahlenmäßig wieder an erster Stelle, gefolgt von den kroatischen und italienischen Schülern (515 bzw. 496). Der Mädchenanteil betrug bei den ausländischen Realschülern 54,1% (Tabelle 28).

Lehrkräfte (Tabellen 30 bis 33)

Ohne Berücksichtigung von Studienreferendaren und Fachlehreranwärtern waren Anfang Oktober 2004 insgesamt 12 033 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte (Vorjahr: 11 953), darunter 58,0 % weibliche, ausschließlich oder überwiegend an den Realschulen beschäftigt. Unter diesen Lehrkräften befanden sich 3 810 (31,7 %) Teilzeitbeschäftigte¹⁾. 44,7 % der vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte waren noch nicht 45 Jahre alt und 81 Lehrkräfte hatten nicht die deutsche Staatsangehörigkeit. Im Lehrkräftebestand enthalten sind 146 mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte²⁾, die lt. Stundenplan nicht zum Unterrichtseinsatz vorgesehen waren, sowie 239 Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Realschule unterrichteten (Tabelle 31).

Die Tätigkeit von weiteren Lehrkräften an Realschulen ergibt sich aus Tabelle 30. Die Stunden der Lehrkräfte, aufgliedert nach erteilten Unterrichtsstunden sowie Anrechnungs- und Ermäßigungsstunden, beziehen sich auf eine normale Schulwoche; Unterrichtsausfälle durch Krankheit usw. sind nicht berücksichtigt.

Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung (Tabellen 36 bis 45)

In Bayern gibt es vier Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung, zwei für den Förderschwerpunkt Hören und eine für den Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung jeweils in München sowie eine für den Förderschwerpunkt Sehen in Unterschleißheim. Die Ausbildung dauert sechs Jahre für Schüler der Förderschwerpunkte Körperliche und motorische Entwicklung sowie Sehen und sieben Jahre für Schüler des Förderschwerpunkts Hören. Sie beginnt mit der Jahrgangsstufe 5. Anfang Oktober 2004 wurden 723 Schüler (Vorjahr: 677), darunter 41,4 % weibliche, in 65 Klassen unterrichtet. Die durchschnittliche Klassenstärke lag bei 11,1 Schülern. 85 Schüler haben im Sommer 2004 die Abschlussprüfung bestanden.

Anfang Oktober unterrichteten 108 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte, darunter 64 weibliche, ausschließlich oder überwiegend an Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung. Die Tätigkeit von weiteren Lehrkräften ergibt sich aus Tabelle 44.

Abendrealschulen (Tabellen 46 bis 54)

In Bayern bestehen vier Abendrealschulen für Berufstätige (je eine in München, Augsburg, Nürnberg und Regensburg). Sie verfolgen als Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs das gleiche Ausbildungsziel wie die Realschulen mit Tagesunterricht. Die Ausbildung dauert drei oder vier Jahre. Der Unterricht findet abends und samstags statt. Anfang Oktober 2004 wurden 448 Schüler (Vorjahr: 436), darunter 50,0 % weibliche, in 19 Klassen unterrichtet. Die Altersstruktur streut relativ weit (Tabelle 48). 85 Teilnehmer hatten 2004 die Abschlussprüfung mit Erfolg abgelegt (Tabelle 51).

Im Oktober 2004 unterrichteten 18 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ausschließlich oder überwiegend an Abendrealschulen. Außerdem waren 27 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit an Abendrealschulen tätig. Angaben über die sonstige Lehrtätigkeit enthält Tabelle 53.

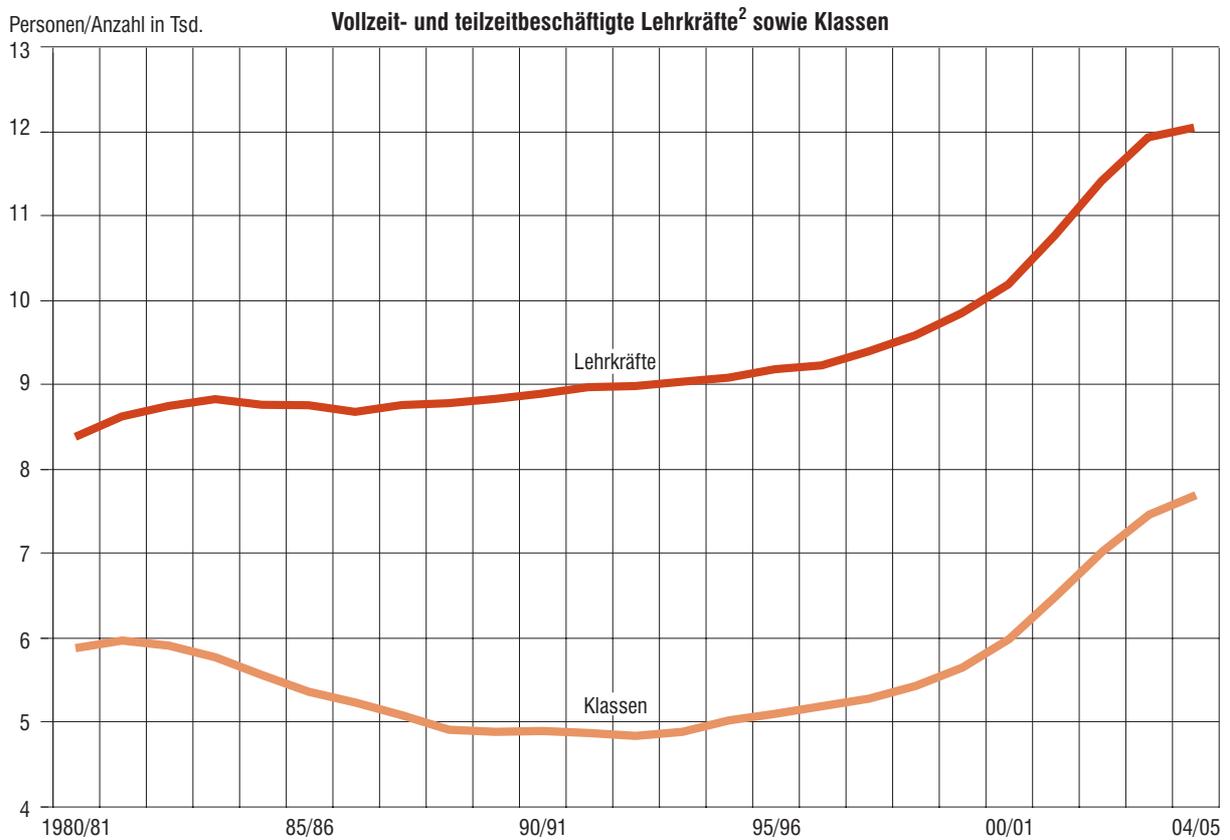
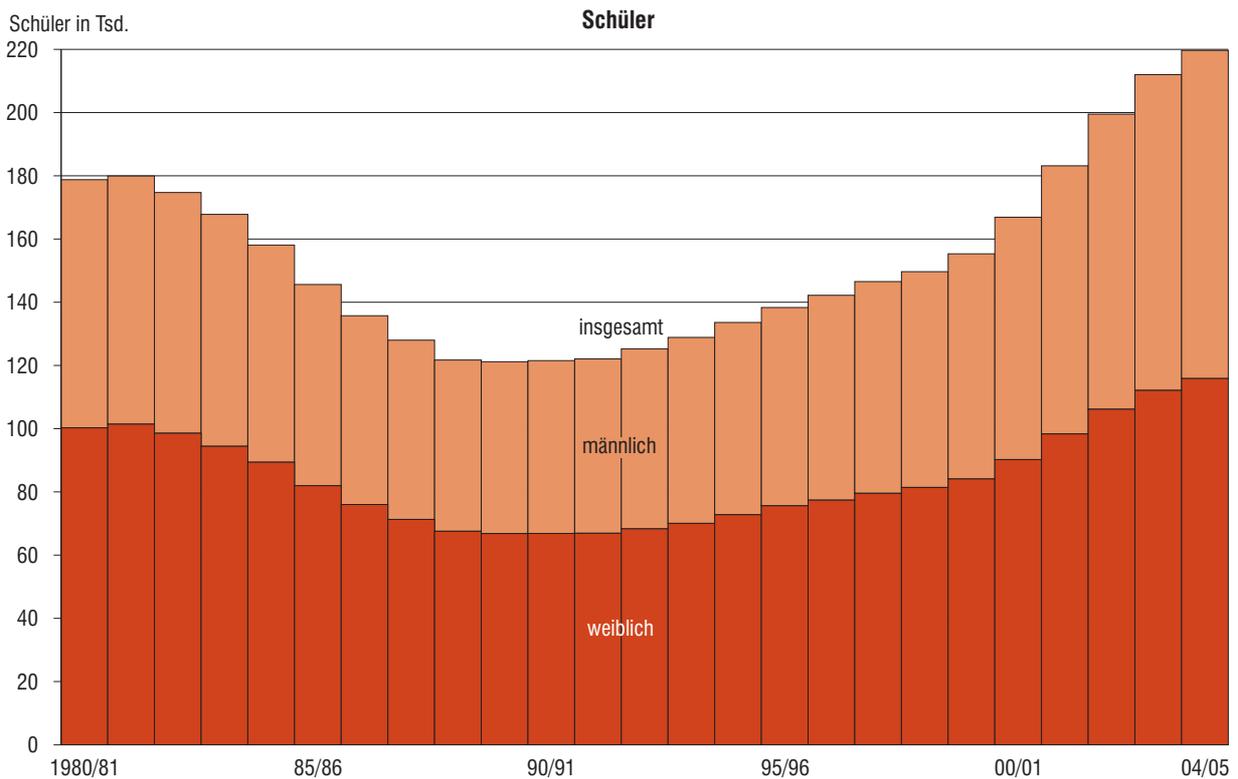
1) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit. – 2) Z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz.

Realschulen in Bayern am 1. Oktober 2004

Einschließlich Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung



Schüler, Lehrkräfte und Klassen an den Realschulen¹ in Bayern seit 1980/81



¹ Einschließlich Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

² Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit; bis 1990/91 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte.

Realschulen

Tabelle 1. Eckdaten der Realschulen in Bayern seit 1953/54

Schuljahr	Schulen insgesamt	davon			Klassen	Schüler		Absolventen		Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	
		staatlich	kommunal	privat		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1953/54	151	43	20	88	863	32 166	24 409	6 763	5 710	1 233	917
1954/55	165	54	19	92	979	36 313	26 553	8 518	6 724	1 402	975
1955/56	174	62	19	93	1 053	37 733	26 991	10 020	7 851	1 545	1 047
1956/57	178	66	19	93	1 113	38 851	26 931	10 614	7 965	1 683	1 073
1957/58	180	68	19	93	1 172	39 684	26 896	10 649	7 789	1 778	1 111
1958/59	188	73	20	95	1 251	40 690	26 696	10 456	7 524	1 959	1 209
1959/60	194	78	19	97	1 367	43 245	27 266	10 835	7 648	2 093	1 234
1960/61	195	79	18	98	1 504	47 679	29 224	9 676	6 614	2 283	1 329
1961/62	201	81	21	99	1 656	53 584	32 049	8 403	5 613	2 470	1 405
1962/63	208	87	20	101	1 823	58 558	34 427	10 463	6 763	2 765	1 545
1963/64	212	91	20	101	1 928	62 187	35 755	11 689	7 309	2 921	1 594
1964/65	224	102	20	102	2 075	66 952	38 019	12 383	7 730	3 134	1 683
1965/66	234	111	22	101	2 301	75 860	42 391	13 433	8 187	3 422	1 805
1966/67	247	122	23	102	2 590	86 044	47 477	14 142	8 438	3 910	2 051
1967/68	253	129	24	100	2 929	97 386	53 318	16 494	9 628	4 454	2 315
1968/69	264	135	30	99	3 256	107 378	58 515	19 507	11 530	4 819	2 492
1969/70	277	146	31	100	3 585	119 244	64 818	20 844	12 191	5 262	2 719
1970/71	287	156	33	98	3 909	129 242	70 293	21 941	12 805	5 664	3 008
1971/72	298	168	35	95	4 225	140 155	76 776	23 026	13 588	6 035	3 207
1972/73	304	174	36	94	4 445	145 250	80 472	25 999	15 570	6 437	3 493
1973/74	307	180	36	91	4 606	149 702	83 295	27 971	16 504	6 734	3 665
1974/75	314	188	35	91	4 833	155 589	87 061	31 244	18 499	7 101	3 767
1975/76	318	193	35	90	4 970	159 466	89 391	31 538	18 577	7 285	3 784
1976/77	321	195	35	91	5 123	163 632	91 604	33 128	19 297	7 546	3 900
1977/78	323	197	35	91	5 315	169 669	94 922	36 157	21 015	7 467	3 797
1978/79	325	199	34	92	5 520	173 762	97 376	36 909	21 641	7 820	3 942
1979/80	327	200	35	92	5 759	177 521	99 286	37 491	21 682	8 067	3 999
1980/81	332	204	36	92	5 882	178 770	100 265	38 167	22 028	8 388	4 149
1981/82	332	204	36	92	5 972	179 934	101 431	39 113	22 710	8 630	4 256
1982/83	333	204	36	93	5 912	174 712	98 557	39 423	23 023	8 754	4 283
1983/84	336	205	35	96	5 773	167 799	94 431	38 629	22 033	8 835	4 327
1984/85	337	205	35	97	5 562	158 087	89 388	38 703	22 587	8 768	4 251
1985/86	335	205	35	95	5 364	145 607	81 961	36 382	20 847	8 763	4 246
1986/87 ²⁾	330	203	35	92	5 196	135 393	75 846	34 399	19 717	8 607	4 163
1987/88	330	203	35	92	5 044	127 650	71 131	32 387	18 475	8 681	4 232
1988/89	330	203	35	92	4 873	121 372	67 399	28 740	16 548	8 704	4 272
1989/90	328	203	35	90	4 852	120 854	66 674	27 589	15 641	8 759	4 353
1990/91	328	203	35	90	4 862	121 202	66 721	26 950	15 334	8 821	4 428
1991/92	329	203	36	90	4 835	121 727	66 773	26 353	14 845	8 896	4 488
1992/93	327	203	36	88	4 802	124 884	68 157	27 381	15 567	8 914	4 516
1993/94	327	203	36	88	4 851	128 526	69 909	27 470	15 333	8 961	4 559
1994/95	327	203	36	88	4 986	133 263	72 657	27 716	15 538	9 014	4 640
1995/96	326	203	36	87	5 066	137 963	75 470	28 522	16 143	9 118	4 762
1996/97	326	203	36	87	5 151	141 807	77 226	29 707	16 685	9 159	4 816
1997/98	325	203	36	86	5 240	146 131	79 381	30 904	17 291	9 321	4 962
1998/99	326	203	36	87	5 390	149 259	81 237	30 396	17 168	9 510	5 129
1999/2000	329	205	36	88	5 606	154 889	83 915	30 462	16 951	9 771	5 350
2000/01	331	205	36	90	5 941	166 396	90 020	30 649	16 931	10 109	5 587
2001/02	334	205	37	92	6 440	182 583	98 103	30 727	17 170	10 680	6 002
2002/03	337	208	37	92	6 968	198 889	105 899	32 996	18 046	11 318	6 465
2003/04	339	211	37	91	7 404	211 333	111 842	32 056	17 491	11 953	6 940
2004/05	342	214	37	91	7 697	219 674	115 861	.	.	12 033	6 981

1) Bis 1990/91 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte. Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie bis 1976/77 einschl. der Studienreferendare und Lehramtsanwärter mit Beschäftigungsauftrag. Ab 1987/88 einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

2) Ab 1986/87 ohne Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

Tabelle 2. Eckdaten der Realschulen in Bayern 2004/05 nach Regierungsbezirken

Gebiet	Schulträger	Schulen	Klassen	Schüler			Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾			Unterrichtsstunden sämtlicher Lehrkräfte pro Woche ²⁾
				männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	
Oberbayern	staatlich	53	1 453	23 944	17 720	41 664	849	1 378	2 227	51 607
	kommunal	22	395	5 262	6 167	11 429	266	540	806	15 500
	privat	32	524	3 017	11 829	14 846	310	554	864	18 707
	zusammen	107	2 372	32 223	35 716	67 939	1 425	2 472	3 897	85 814
Niederbayern	staatlich	26	639	10 358	7 828	18 186	449	499	948	22 361
	kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	privat	14	236	1 271	5 481	6 752	131	246	377	8 439
	zusammen	40	875	11 629	13 309	24 938	580	745	1 325	30 800
Oberpfalz	staatlich	23	554	8 230	7 440	15 670	396	427	823	19 617
	kommunal	1	12	125	188	313	4	16	20	445
	privat	8	135	826	2 831	3 657	87	119	206	4 712
	zusammen	32	701	9 181	10 459	19 640	487	562	1 049	24 774
Oberfranken	staatlich	24	602	8 401	8 673	17 074	435	490	925	21 446
	kommunal	1	18	351	189	540	19	12	31	702
	privat	2	31	194	707	901	24	31	55	1 194
	zusammen	27	651	8 946	9 569	18 515	478	533	1 011	23 342
Mittelfranken	staatlich	23	675	9 912	9 585	19 497	449	579	1 028	23 947
	kommunal	5	115	1 742	1 549	3 291	91	123	214	4 620
	privat	10	135	1 107	2 476	3 583	93	132	225	4 954
	zusammen	38	925	12 761	13 610	26 371	633	834	1 467	33 521
Unterfranken	staatlich	31	755	11 041	10 464	21 505	512	595	1 107	27 071
	kommunal	3	56	833	725	1 558	34	39	73	2 005
	privat	8	106	401	2 565	2 966	43	113	156	3 701
	zusammen	42	917	12 275	13 754	26 029	589	747	1 336	32 777
Schwaben	staatlich	34	801	13 005	9 794	22 799	578	653	1 231	28 937
	kommunal	5	110	1 280	1 868	3 148	83	98	181	3 926
	privat	17	345	2 513	7 782	10 295	199	337	536	12 225
	zusammen	56	1 256	16 798	19 444	36 242	860	1 088	1 948	45 088
Bayern 2004/05	staatlich	214	5 479	84 891	71 504	156 395	3 668	4 621	8 289	194 986
	kommunal	37	706	9 593	10 686	20 279	497	828	1 325	27 198
	privat	91	1 512	9 329	33 671	43 000	887	1 532	2 419	53 932
	insgesamt	342	7 697	103 813	115 861	219 674	5 052	6 981	12 033	276 116
2003/04	staatlich	211	5 222	80 854	68 266	149 120	3 644	4 527	8 171	185 217
	kommunal	37	709	9 558	10 678	20 236	511	861	1 372	27 039
	privat	91	1 473	9 079	32 898	41 977	858	1 552	2 410	52 317
	insgesamt	339	7 404	99 491	111 842	211 333	5 013	6 940	11 953	264 573

1) Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit und einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Ohne von Mobilien Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Lehrerstunden.

Tabelle 3. Absolventen der Realschulen in Bayern im Sommer 2004 nach Regierungsbezirken

Geschlecht Ausländer Nichtschüler	Absolventen in Bayern insgesamt	davon in (der)						
		Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben
Männlich	14 565	4 544	1 505	1 293	1 354	1 639	1 820	2 410
Weiblich	17 491	5 350	1 955	1 544	1 592	1 966	2 073	3 011
Insgesamt 2004	32 056	9 894	3 460	2 837	2 946	3 605	3 893	5 421
darunter Ausländer								
männlich	487	281	14	17	23	43	45	64
weiblich	604	347	19	15	38	75	29	81
zusammen	1 091	628	33	32	61	118	74	145
Nichtschüler mit Abschluss	216	154	-	-	23	19	11	9
Insgesamt 2003	32 996	9 995	3 756	2 995	3 097	3 728	3 925	5 500
darunter Ausländer insgesamt	1 053	571	36	35	49	140	75	147

Tabelle 4. Anteil der Absolventen mit Abschlusszeugnis an den Schülern in den Abschlussklassen im Sommer 2004 an Realschulen in Bayern nach Regierungsbezirken

Geschlecht Ausländer	Anteil der Absolventen an den Schülern der Abschlussklassen in % in (der)							
	Bayern	Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben
Männlich	91,2	90,3	93,8	94,7	87,6	88,3	90,8	94,2
Weiblich	94,5	94,3	95,9	95,6	92,6	92,0	94,0	96,3
Insgesamt	93,0	92,5	95,0	95,2	90,2	90,3	92,5	95,4
darunter Ausländer	84,4	84,0	84,6	91,4	89,7	79,2	81,3	89,0

Tabelle 5. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2003 bis 1. Oktober 2004 von den Realschulen in Bayern abgegangene Schüler

Verbleib der abgegangenen Schüler Ausländer	Geschlecht	Schüler, die abgegangen sind aus Jahrgangsstufe						Abgänge	
		5	6	7	8	9	10	insgesamt	dar. mit Abschluss- zeugnis
Abgänge									
an eine Volksschule	männlich	320	344	647	931	449	20	2 711	-
	weiblich	183	205	451	691	387	17	1 934	-
	zusammen	503	549	1 098	1 622	836	37	4 645	-
an eine Volksschule zur sonder- pädagogischen Förderung	männlich	4	3	-	-	-	-	7	-
	weiblich	-	-	1	-	-	-	1	-
	zusammen	4	3	1	-	-	-	8	-
an eine Realschule zur sonder- pädagogischen Förderung	männlich	2	-	-	-	1	-	3	-
	weiblich	-	-	1	-	-	-	1	-
	zusammen	2	-	1	-	1	-	4	-
an ein Gymnasium	männlich	40	40	19	10	1	63	173	63
	weiblich	61	32	29	22	8	226	378	226
	zusammen	101	72	48	32	9	289	551	289
an eine Freie Waldorfschule	männlich	4	-	1	2	-	2	9	-
	weiblich	1	1	-	2	3	-	7	-
	zusammen	5	1	1	4	3	2	16	-
an eine Schule besonderer Art ¹⁾	männlich	1	-	2	3	2	-	8	-
	weiblich	1	4	-	4	1	-	10	-
	zusammen	2	4	2	7	3	-	18	-
an eine sonstige allgemein bildende Schule ²⁾	männlich	7	8	5	8	20	17	65	15
	weiblich	3	6	4	7	19	54	93	51
	zusammen	10	14	9	15	39	71	158	66
an eine Wirtschaftsschule	männlich	-	27	62	104	55	6	254	1
	weiblich	-	40	56	77	64	4	241	1
	zusammen	-	67	118	181	119	10	495	2
an eine Fachoberschule	männlich	-	-	-	-	-	2 876	2 876	2 876
	weiblich	-	-	-	-	-	3 092	3 092	3 092
	zusammen	-	-	-	-	-	5 968	5 968	5 968
(vorübergehend) in eine Schule im Ausland	männlich	18	9	14	14	11	9	75	6
	weiblich	7	17	16	9	12	21	82	15
	zusammen	25	26	30	23	23	30	157	21
aus sonstigen Gründen ³⁾	männlich	33	24	34	64	360	12 001	12 516	11 604
	weiblich	13	16	29	57	260	14 392	14 767	14 106
	zusammen	46	40	63	121	620	26 393	27 283	25 710
Insgesamt	männlich	429	455	784	1 136	899	14 994	18 697	14 565
	weiblich	269	321	587	869	754	17 806	20 606	17 491
	insgesamt	698	776	1 371	2 005	1 653	32 800	39 303	32 056
darunter Ausländer	männlich	32	33	61	58	76	519	779	487
	weiblich	28	35	52	67	57	635	874	604
	insgesamt	60	68	113	125	133	1 154	1 653	1 091

1) Schularunabhängige Orientierungsstufe und integrierte Gesamtschule. - 2) Z. B. ausländische oder internationale Schule in Deutschland. - 3) Berufsleben, oben nicht aufgeführte berufliche Schularbeit, Tod usw.

Tabelle 6. Schüler der Jahrgangsstufen 7, 8 und 9 der Realschulen in Bayern, die sich am Ende des Schuljahres 2003/04 der Nachprüfung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe unterzogen haben

Schulträger	Jahrgangsstufe	Schüler, die das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten		darunter Schüler, die sich der Nachprüfung unterzogen haben		davon haben			
						bestanden		nicht bestanden	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Staatlich	7	1 577	570	423	157	151	42	272	115
	8	2 745	1 085	622	262	209	91	413	171
	9	2 702	1 042	529	216	155	62	374	154
	zusammen	7 024	2 697	1 574	635	515	195	1 059	440
Kommunal	7	322	138	76	34	27	12	49	22
	8	461	233	130	67	51	28	79	39
	9	446	219	105	48	33	14	72	34
	zusammen	1 229	590	311	149	111	54	200	95
Privat	7	254	149	54	34	18	10	36	24
	8	479	317	137	88	54	37	83	51
	9	486	323	97	72	30	22	67	50
	zusammen	1 219	789	288	194	102	69	186	125
Insgesamt	7	2 153	857	553	225	196	64	357	161
	8	3 685	1 635	889	417	314	156	575	261
	9	3 634	1 584	731	336	218	98	513	238
	insgesamt	9 472	4 076	2 173	978	728	318	1 445	660

Tabelle 7. Schüler an den Realschulen in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2003/04 nicht versetzt wurden

Schulträger	Geschlecht	Nicht versetzte Schüler ¹⁾							insgesamt
		in Jahrgangsstufe							
		5	6	7	8	9	10		
Staatlich	männlich	281	419	898	1 542	1 567	661	5 368	
	weiblich	124	207	528	994	980	356	3 189	
	zusammen	405	626	1 426	2 536	2 547	1 017	8 557	
Kommunal	männlich	43	75	169	205	208	131	831	
	weiblich	24	51	126	205	205	127	738	
	zusammen	67	126	295	410	413	258	1 569	
Privat	männlich	32	57	97	145	155	78	564	
	weiblich	37	68	139	280	301	94	919	
	zusammen	69	125	236	425	456	172	1 483	
Insgesamt	männlich	356	551	1 164	1 892	1 930	870	6 763	
	weiblich	185	326	793	1 479	1 486	577	4 846	
	insgesamt	541	877	1 957	3 371	3 416	1 447	11 609	

1) Ohne Schüler, die sich am Ende des Schuljahres 2003/04 mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen hatten.

Tabelle 8. Absolventen und Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht an den Realschulen in Bayern im Schuljahr 2003/04

Erworbener Abschluss	Geschlecht	Absolventen und Abgänger ¹⁾					
		insgesamt	davon aus der Jahrgangsstufe				
			6	7	8	9	10
Erfüllte Vollzeitschulpflicht (ohne Hauptschulabschluss)	männl.	326	x	2	25	299	-
	weibl.	220	x	1	24	195	-
Hauptschulabschluss	männl.	432	x	x	x	61	371
	weibl.	332	x	x	x	65	267
darunter qualifizierender Hauptschulabschluss	männl.	65	x	x	x	33	32
	weibl.	36	x	x	x	20	16
Mittlerer Schulabschluss	männl.	14 565	x	x	x	x	14 565
	weibl.	17 491	x	x	x	x	17 491
Insgesamt	männl.	15 323	x	2	25	360	14 936
	weibl.	18 043	x	1	24	260	17 758
	insg.	33 366	x	3	49	620	32 694
darunter Ausländer	männl.	550	x	-	2	36	512
	weibl.	657	x	-	3	23	631
	insg.	1 207	x	-	5	59	1 143

1) Einschl. Übertritte an andere Schularten zum Erwerb einer zusätzlichen Abschlussqualifikation.

Tabelle 9. Zu- und Abgang vollzeit- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte an den Realschulen in Bayern im Zeitraum vom 2. Oktober 2003 bis 1. Oktober 2004

Bestand Zugänge - Abgänge	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾			davon an					
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	staatlichen		kommunalen		privaten	
				männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Bestand am 1. Oktober 2003	5 013	6 940	11 953	3 644	4 527	511	861	858	1 552
Zugänge									
Neueintritte in den Schuldienst									
unmittelbar nach der Prüfung	204	362	566	166	294	20	30	18	38
mit 2. Lehr- nach vorheriger anderweitiger Be- amtsprüfung schäftigung/befristeter Tätigkeit als Lehrkraft/Arbeitslosigkeit	21	45	66	15	29	1	2	5	14
aus einem anderen Beruf	18	15	33	-	1	5	5	13	9
Übertritte bzw. Schulwechsel									
aus einer anderen bayerischen Realschule	194	203	397	174	172	11	15	9	16
aus einer anderen bayerischen Schulart	48	56	104	20	28	7	4	21	24
aus dem Schuldienst eines anderen Landes des Bundesgebiets	9	27	36	4	9	4	11	1	7
Wiedereintritte in den Schuldienst									
nach Erziehungsurlaub	1	45	46	1	36	-	5	-	4
nach Beurlaubung aus familienbez. Gründen	1	12	13	-	7	-	1	1	4
nach Beurlaubung aus arbeitsmarktbez. Gründen	1	1	2	1	-	-	-	-	1
nach vorübergehender unterhäftiger Teilzeit- beschäftigung	17	72	89	4	31	2	5	11	36
nach Auslandsschuldienst, nach Abordnung (außerhalb des Schuldienstes), nach Beur- laubung aus sonstigen Gründen	3	7	10	1	5	-	-	2	2
Sonstige Zugänge	38	55	93	33	45	-	6	5	4
Zugänge insgesamt	555	900	1 455	419	657	50	84	86	159
Abgänge									
Eintritte in den Ruhestand									
nach Erreichen der Altersgrenze	74	47	121	57	26	12	6	5	15
auf Antrag nach Vollendung des 63. Lebensjahres (bei Schwerbehinderten nach dem 60. Lebensjahr)	12	33	45	7	21	2	5	3	7
wegen Dienstunfähigkeit vor Erreichen der Altersgrenze	8	20	28	6	11	1	5	1	4
Eintritte in die Freistellungsphase der Altersteilzeit im Blockmodell	95	78	173	85	44	6	24	4	10
Tod	8	3	11	6	1	1	-	1	2
Entlassung auf Antrag	6	11	17	-	4	4	3	2	4
Übertritte bzw. Schulwechsel									
an eine andere bayerische Realschule.....	197	210	407	173	173	15	18	9	19
an eine andere bayerische Schulart.....	30	41	71	4	10	14	12	12	19
in den Schuldienst eines anderen Landes des Bundesgebiets	3	10	13	1	1	1	2	1	7
Befristete Abgänge									
wegen Erziehungsurlaub	5	170	175	4	125	-	20	1	25
wegen Beurlaubung aus familienbez. Gründen	-	19	19	-	13	-	1	-	5
wegen Beurlaubung aus arbeitsmarktbez. Gründen	3	2	5	3	2	-	-	-	-
durch Unterschreitung des Beschäftigungsumfangs unter die Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit	23	134	157	13	92	4	12	6	30
in den Auslandsschuldienst, Abordnung (außerhalb des Schuldienstes), Beurlaubung aus sonstigen Gründen	2	3	5	2	3	-	-	-	-
Sonstige Abgänge	50	78	128	34	37	4	9	12	32
Abgänge insgesamt	516	859	1 375	395	563	64	117	57	179
Bestand am 1. Oktober 2004	5 052	6 981	12 033	3 668	4 621	497	828	887	1 532

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Schuljahr 2004/05

Tabelle 10. Realschulen in Bayern 2004/05 nach Aufbau und Schulträgern

Schulträger	Schulen insgesamt	davon sind			davon für		
		vierstufig	vier- und sechsstufig	sechsstufig	Knaben	Mädchen	Knaben und Mädchen
Staatlich	214	-	180	34	15	3	196
Kommunal	37	1	34	2	-	4	33
Privat ¹⁾	91	-	58	33	5	52	34
Insgesamt	342	1	272	69	20	59	263

1) Davon sind 84 Schulen staatlich anerkannt und 7 staatlich genehmigt.

Tabelle 11. Realschulen in Bayern 2004/05 nach den Trägern des Schulaufwands

Träger des Schulaufwands	Schulen	Klassen	Schüler			Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾		
			männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Landkreis	164	4 227	64 312	56 627	120 939	2 821	3 483	6 304
Gemeinde	74	1 675	26 032	21 671	47 703	1 199	1 681	2 880
Schulverband	13	283	4 140	3 892	8 032	145	285	430
Privater Träger	91	1 512	9 329	33 671	43 000	887	1 532	2 419
Insgesamt	342	7 697	103 813	115 861	219 674	5 052	6 981	12 033

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Tabelle 12. Realschulen in Bayern 2004/05 nach geführten Jahrgangsstufen und Klassenzahl

Geführte Jahrgangsstufen Gebiet	Schulen insgesamt	davon mit ... Klassen											25 oder mehr
		4 oder weniger	5	9	11	13	15	17	19	21	23		
			bis 8	10	12	14	16	18	20	22	24		
5 - 10	326	-	7	1	9	19	24	32	39	33	31	131	
7 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Sonstige	16	3	6	2	3	1	-	1	-	-	-	-	
Insgesamt	342	3	13	3	12	20	24	32	40	33	31	131	
davon													
Oberbayern	107	2	7	1	5	6	7	10	11	6	6	46	
dar. München	34	2	6	-	3	5	4	5	4	1	2	2	
Niederbayern	40	-	1	-	2	4	1	5	6	3	3	15	
Oberpfalz	32	-	-	-	2	1	4	5	3	3	2	12	
Oberfranken	27	-	-	-	-	1	1	2	3	4	6	10	
Mittelfranken	38	1	1	1	1	3	2	2	5	1	1	20	
dar. Nürnberg	10	1	-	-	1	1	1	-	3	-	-	3	
Unterfranken	42	-	2	1	1	4	3	4	5	7	3	12	
Schwaben	56	-	2	-	1	1	6	4	7	9	10	16	
dar. Augsburg	7	-	-	-	1	-	2	2	-	1	1	-	

Tabelle 13. Realschulen in Bayern 2004/05 nach Wahlpflichtfächergruppen

Schulträger	Schulen insgesamt	davon																		ohne Wahlpflichtfächergruppe			
		mit Wahlpflichtfächergruppe ¹⁾																					
		I	II	III	I und II	I und III	I, IIIa und IIIb	II und III	II und IIIa	I, II und III	I, II, III und IIIa	I, II, III, IIIa und IIIb	I, II, III, IIIa und IIIb	I, II, III und IIIa	I, II, III und IIIb	II, III und IIIa	II, III, IIIa und IIIb	II, IIIa und IIIb	III und IIIb		IIIa und IIIb		
Staatlich	214	-	-	-	13	1	-	-	-	30	10	5	84	43	24	3	-	-	-	1	-	-	-
Kommunal	37	-	-	-	4	-	-	1	-	4	2	2	19	2	1	-	1	-	1	-	-	-	-
Privat	91	1	6	1	4	-	1	2	4	5	1	1	9	9	7	-	2	1	19	14	3	1	-
Insgesamt	342	1	6	1	21	1	1	3	4	39	13	8	112	54	32	3	3	1	20	15	3	1	-

1) Wahlpflichtfächergruppe

I : mit verstärktem Unterricht in mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Fächern.

II : mit wirtschaftskundlicher Orientierung.

III : mit Ausrichtung auf den musisch-gestaltenden, hauswirtschaftlichen oder sozialen Bereich.

IIIa : Hier liegt der Schwerpunkt auf der 2. Fremdsprache Französisch.

IIIb : Verschiedene Schwerpunkte im musisch-gestaltenden, im hauswirtschaftlichen oder im sozialen Bereich entsprechend dem Angebot der Schule.

Tabelle 14. Realschulen in Bayern 2004/05 nach der Schülerzahl

Gebiet Träger des Schulaufwands	Schulen ins- ge- sammt	davon mit ... Schülern									über 600
		100 oder weniger	101	201	251	301	351	401	451	501	
			bis								
		200	250	300	350	400	450	500	600		
Oberbayern	107	2	7	-	4	3	6	3	8	17	57
dar. München	34	2	6	-	1	2	5	2	3	8	5
Niederbayern	40	-	1	-	-	3	2	2	3	9	20
Oberpfalz	32	-	-	-	-	1	3	4	4	5	15
Oberfranken	27	-	-	-	-	-	2	-	1	4	20
Mittelfranken	38	-	2	1	-	2	3	2	2	5	21
dar. Nürnberg	10	-	1	-	-	2	1	-	1	2	3
Unterfranken	42	1	1	-	2	-	4	3	1	11	19
Schwaben	56	-	1	1	-	1	2	2	4	9	36
dar. Augsburg	7	-	-	-	-	1	-	-	2	2	2
Bayern	342	3	12	2	6	10	22	16	23	60	188
davon mit Träger des Schulaufwands											
Landkreis	164	-	1	1	1	-	4	4	8	30	115
Gemeinde	74	-	2	-	-	2	6	2	7	12	43
Schulverband	13	-	-	-	1	1	-	1	1	1	8
privater Träger	91	3	9	1	4	7	12	9	7	17	22

Tabelle 15. Klassen an den Realschulen in Bayern 2004/05 nach Schulträgern und Jahrgangsstufen

Schulträger	Klassen insgesamt	davon für			davon in Jahrgangsstufe					
		Knaben	Mädchen	Knaben und Mädchen	5	6	7	8	9	10
Staatlich	5 479	660	296	4 523	896	884	911	951	930	907
Kommunal	706	9	84	613	99	103	117	130	131	126
Privat	1 512	117	969	426	249	249	256	255	254	249
Insgesamt	7 697	786	1 349	5 562	1 244	1 236	1 284	1 336	1 315	1 282
dar. im sechsstufigen Realschulzug	5 534	614	1 015	3 905	1 244	1 236	1 141	917	646	350

Tabelle 16. Klassen an den Realschulen in den Regierungsbezirken in Bayern 2004/05

Klassen für	Klassen in Bayern insgesamt	davon in (der)						
		Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben
Knaben	786	253	130	121	21	44	57	160
Mädchen	1 349	447	209	191	37	87	115	263
Knaben und Mädchen	5 562	1 672	536	389	593	794	745	833
Insgesamt	7 697	2 372	875	701	651	925	917	1 256

Tabelle 17. Durchschnittliche Klassenstärke an den Realschulen in Bayern 2004/05 nach Jahrgangsstufen

Schulträger	Durchschnittliche Klassenstärke in Jahrgangsstufe						Gesamt- durchschnitt
	5	6	7	8	9	10	
Staatlich	28,7	29,1	28,8	29,2	28,9	26,6	28,5
Kommunal	28,8	28,0	29,0	29,2	28,9	28,4	28,7
Privat	28,6	29,0	29,0	29,3	28,1	26,6	28,4
Insgesamt	28,7	29,0	28,9	29,2	28,8	26,7	28,5

Tabelle 18. Klassen an den Realschulen in Bayern 2004/05 nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen

Jahrgangsstufe Regierungsbezirk	Schulträger	Klassen mit ... Schülern						Klassen insgesamt	darunter im sechs- stufigen Zug
		20 oder weniger	21	26	31	36	39 oder mehr		
			bis						
		25	30	35	38				
5	staatlich	11	102	517	266	-	-	896	896
	kommunal	2	10	62	25	-	-	99	99
	privat	10	43	100	95	1	-	249	249
	zusammen	23	155	679	386	1	-	1 244	1 244
6	staatlich	4	85	494	301	-	-	884	884
	kommunal	5	11	63	24	-	-	103	103
	privat	5	31	117	96	-	-	249	249
	zusammen	14	127	674	421	-	-	1 236	1 236
7	staatlich	21	150	404	333	3	-	911	795
	kommunal	4	22	36	55	-	-	117	109
	privat	13	42	79	122	-	-	256	237
	zusammen	38	214	519	510	3	-	1 284	1 141
8	staatlich	16	124	445	364	2	-	951	619
	kommunal	2	15	67	46	-	-	130	92
	privat	9	36	94	112	3	1	255	206
	zusammen	27	175	606	522	5	1	1 336	917
9	staatlich	18	138	432	335	7	-	930	434
	kommunal	1	18	69	43	-	-	131	53
	privat	9	58	106	77	3	1	254	159
	zusammen	28	214	607	455	10	1	1 315	646
10	staatlich	59	287	415	145	1	-	907	229
	kommunal	5	22	57	42	-	-	126	10
	privat	22	76	100	51	-	-	249	111
	zusammen	86	385	572	238	1	-	1 282	350
Insgesamt	staatlich	129	886	2 707	1 744	13	-	5 479	3 857
	kommunal	19	98	354	235	-	-	706	466
	privat	68	286	596	553	7	2	1 512	1 211
	insgesamt	216	1 270	3 657	2 532	20	2	7 697	5 534
davon im Regierungsbezirk									
Oberbayern		75	364	1 115	813	5	-	2 372	1 689
dar. München		22	93	237	143	-	-	495	355
Niederbayern		27	157	407	278	4	2	875	594
Oberpfalz		16	155	335	192	3	-	701	494
Oberfranken		10	106	346	187	2	-	651	435
Mittelfranken		24	145	467	289	-	-	925	650
dar. Nürnberg		6	37	103	49	-	-	195	155
Unterfranken		34	154	420	307	2	-	917	642
Schwaben		30	189	567	466	4	-	1 256	1 030
dar. Augsburg		1	22	48	55	-	-	126	125

Tabelle 19. In die untersten Jahrgangsstufen der Realschulen neu aufgenommene Schüler in Bayern im Herbst 2004

Schulträger	Schüler, die neu aufgenommen wurden in eine					
	vierstufige Schule ¹⁾			sechsstufige Schule ²⁾		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Staatlich	1 512	1 548	3 060	13 830	11 545	25 375
Kommunal	123	120	243	1 332	1 467	2 799
Privat	87	337	424	1 573	5 460	7 033
Insgesamt	1 722	2 005	3 727	16 735	18 472	35 207

1) In die Jahrgangsstufe 7; ohne neu aufgenommene Schüler in die Jahrgangsstufe 7 des sechststufigen Zugs. - 2) In die Jahrgangsstufe 5.

**Tabelle 20. Schüler an den Realschulen in Bayern am 1. Oktober 2004 nach der schulischen Herkunft
(Schulbesuch am 1. Oktober des Vorjahres)**

Herkunft der Schüler bzw. Zugang aus	Geschlecht	Schüler in Jahrgangsstufe ...						Schüler insgesamt	davon an ... Schulen		
		5	6	7	8	9	10		staatlichen	kommunalen	privaten
der Volksschule											
Jahrgangsstufe 4	männlich	13 077	-	-	-	-	-	13 077	10 799	1 049	1 229
	weiblich	14 166	-	-	-	-	-	14 166	8 887	1 096	4 183
Jahrgangsstufe 5	männlich	3 395	45	-	-	-	-	3 440	2 861	261	318
	weiblich	4 120	61	-	-	-	-	4 181	2 571	362	1 248
Jahrgangsstufe 6	männlich	2	43	1 213	-	-	-	1 258	1 131	59	68
	weiblich	3	45	1 553	-	-	-	1 601	1 248	82	271
Jahrgangsstufe 7	männlich	-	2	241	31	-	-	274	227	29	18
	weiblich	-	2	232	32	-	-	266	182	32	52
Jahrgangsstufe 8	männlich	-	-	1	20	9	-	30	16	9	5
	weiblich	-	-	8	33	13	-	54	35	14	5
Jahrgangsstufe 9 o.10	männlich	-	-	-	13	42	18	73	38	20	15
	weiblich	-	-	-	5	28	7	40	20	19	1
einer Volksschule zur sonderpädagogischen Förderung	männlich	8	-	-	-	-	-	8	8	-	-
	weiblich	2	1	-	-	-	-	3	1	-	2
einer Realschule	männlich	318	16 474	14 812	17 113	16 995	15 434	81 146	66 194	7 590	7 362
	weiblich	186	17 974	16 556	19 210	19 263	18 393	91 582	55 951	8 477	27 154
einer Realschule zur sonderpädagogischen Förderung	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-
einem Gymnasium	männlich	210	578	1 172	1 342	715	204	4 221	3 482	462	277
	weiblich	160	516	1 051	1 105	688	196	3 716	2 509	499	708
einer Freien Waldorfschule	männlich	2	1	3	1	7	1	15	12	2	1
	weiblich	2	1	2	2	3	1	11	4	3	4
einer Integrierten Gesamtschule	männlich	1	8	13	11	11	5	49	31	14	4
	weiblich	4	10	19	14	11	6	64	31	24	9
einer Wirtschaftsschule	männlich	-	-	7	8	3	1	19	14	1	4
	weiblich	-	-	5	14	3	2	24	11	4	9
einer Schulartunabhängigen Orientierungsstufe	männlich	-	5	87	-	-	-	92	7	83	2
	weiblich	1	7	66	-	-	-	74	10	57	7
einer anderen Schulart	männlich	34	8	10	4	6	3	65	42	3	20
	weiblich	11	4	8	6	9	1	39	26	4	9
keiner Schule (Ausländer, Aussiedler, sonst. Grund)	männlich	6	6	5	6	13	10	46	29	11	6
	weiblich	3	4	8	9	7	8	39	18	12	9
Schüler insgesamt	männlich	17 053	17 170	17 564	18 549	17 801	15 676	103 813	84 891	9 593	9 329
	weiblich	18 658	18 625	19 508	20 430	20 026	18 614	115 861	71 504	10 686	33 671
	insgesamt	35 711	35 795	37 072	38 979	37 827	34 290	219 674	156 395	20 279	43 000

Tabelle 21. Schüler an den Realschulen in Bayern 2004/05 nach Schulträgern und Jahrgangsstufen

Schulträger	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe						dar. im sechsstufigen Realschulzug
			5	6	7	8	9	10	
Staatlich	männlich	84 891	14 080	14 225	14 321	15 096	14 468	12 701	61 453
	weiblich	71 504	11 664	11 460	11 940	12 631	12 427	11 382	49 675
	zusammen	156 395	25 744	25 685	26 261	27 727	26 895	24 083	111 128
Kommunal	männlich	9 593	1 364	1 415	1 643	1 779	1 757	1 635	6 327
	weiblich	10 686	1 486	1 468	1 751	2 011	2 027	1 943	6 992
	zusammen	20 279	2 850	2 883	3 394	3 790	3 784	3 578	13 319
Privat	männlich	9 329	1 609	1 530	1 600	1 674	1 576	1 340	7 714
	weiblich	33 671	5 508	5 697	5 817	5 788	5 572	5 289	27 403
	zusammen	43 000	7 117	7 227	7 417	7 462	7 148	6 629	35 117
Insgesamt	männlich	103 813	17 053	17 170	17 564	18 549	17 801	15 676	75 494
	weiblich	115 861	18 658	18 625	19 508	20 430	20 026	18 614	84 070
	insgesamt	219 674	35 711	35 795	37 072	38 979	37 827	34 290	159 564
dar. im sechsstufigen Realschulzug	männlich	75 494	17 053	17 170	15 728	12 740	8 695	4 108	x
	weiblich	84 070	18 658	18 625	17 395	14 236	9 896	5 260	x
	zusammen	159 564	35 711	35 795	33 123	26 976	18 591	9 368	x

Tabelle 22. Schüler an den Realschulen in Bayern 2004/05 nach Jahrgangsstufen und Geburtsjahren sowie Wiederholer, Ausländer und Aussiedler

Geburtsjahr ----- Wiederholer ----- Ausländer ----- Aussiedler	Geschlecht	Schüler in Jahrgangsstufe						Schüler insgesamt
		5	6	7	8	9	10	
1995 oder später	männlich	7	-	-	-	-	-	7
	weiblich	10	-	-	-	-	-	10
1994	männlich	6 009	3	-	-	-	-	6 012
	weiblich	7 192	5	-	-	-	-	7 197
1993	männlich	9 013	6 115	5	-	-	-	15 133
	weiblich	9 391	7 260	1	-	-	-	16 652
1992	männlich	1 956	8 766	5 553	4	-	-	16 279
	weiblich	2 010	9 291	7 308	1	-	-	18 610
1991	männlich	64	2 190	9 072	5 461	1	-	16 788
	weiblich	49	1 998	9 503	7 033	3	-	18 586
1990	männlich	4	94	2 749	9 456	4 886	2	17 191
	weiblich	4	71	2 549	10 214	6 856	-	19 694
1989	männlich	-	2	177	3 238	8 493	3 888	15 798
	weiblich	-	-	141	2 892	9 398	6 033	18 464
1988	männlich	-	-	8	378	3 763	7 329	11 478
	weiblich	-	-	5	279	3 323	8 764	12 371
1987	männlich	-	-	-	12	623	3 527	4 162
	weiblich	-	-	1	11	409	3 179	3 600
1986	männlich	-	-	-	-	33	835	868
	weiblich	-	-	-	-	36	579	615
1985	männlich	-	-	-	-	2	90	92
	weiblich	-	-	-	-	1	56	57
1984 oder früher	männlich	-	-	-	-	-	5	5
	weiblich	2	-	-	-	-	3	5
Insgesamt	männlich	17 053	17 170	17 564	18 549	17 801	15 676	103 813
	weiblich	18 658	18 625	19 508	20 430	20 026	18 614	115 861
	insgesamt	35 711	35 795	37 072	38 979	37 827	34 290	219 674
und zwar								
Pflichtwiederholer	männlich	372	537	999	1 456	1 390	525	5 279
(gemäß Art. 53 BayEUG)	weiblich	202	343	679	1 231	1 086	330	3 871
freiwillige Wiederholer der Realschulen ¹⁾	männlich	75	28	47	66	168	496	880
	weiblich	55	26	48	66	155	393	743
Wiederholer der Probezeit ²⁾	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-
aus sonstigen Gründen ³⁾	männlich	3 494	126	466	176	122	26	4 410
	weiblich	4 220	121	419	185	92	21	5 058
Ausländische Schüler	männlich	688	644	628	682	637	600	3 879
	weiblich	770	711	764	782	794	750	4 571
Aussiedler ⁴⁾	männlich	-	-	1	-	2	1	4
	weiblich	-	1	-	2	1	2	6

1) Gemäß § 49 RSO. - 2) Gemäß § 13 oder § 17 RSO. - 3) Z. B. Schulartwechsel. - 4) Aussiedlerschüler, die im Zeitraum vom 2. Oktober 2003 bis 1. Oktober 2004 in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und am 1. Oktober 2004 die Realschule besuchten.

Tabelle 23. Schüler an den Realschulen in Bayern 2004/05 nach der Religionszugehörigkeit

Schulträger	Schüler insgesamt	davon							ohne Religionszugehörigkeit
		römisch-katholisch	evangelisch	islamisch	orthodox	israelitisch	neuepöstolisch	sonstige	
Staatlich	156 395	107 430	36 372	3 125	499	84	319	1 236	7 330
Kommunal	20 279	10 828	4 252	2 363	382	49	38	455	1 912
Privat	43 000	33 269	7 620	407	94	10	97	257	1 246
davon									
katholisch	37 069	30 629	4 781	365	78	7	87	210	912
evangelisch	3 593	1 346	2 077	15	4	-	7	32	112
sonstige	2 338	1 294	762	27	12	3	3	15	222
Insgesamt	219 674	151 527	48 244	5 895	975	143	454	1 948	10 488

Tabelle 24. Schüler an den Realschulen in Bayern 2004/05 nach der Teilnahme am Religionsunterricht / Ethikunterricht

Schulträger	Schüler insgesamt	davon nehmen teil										
		am ... Religionsunterricht						am Ethikunterricht wegen / weil				weder am RU noch am EU
		römisch-katholischen	evangelischen	israelitischen	orthodoxen	neuapostolischen	sonstigen	Abmeldung vom RU	Religionslosigkeit	RU des eigenen Bek. nicht angeboten wird		
Staatlich	156 395	107 969	38 010	27	14	86	7	1 053	4 830	4 314	85	
Kommunal	20 279	10 751	4 341	13	5	14	-	488	1 564	3 098	5	
Privat	43 000	33 608	8 161	3	4	30	4	19	347	472	352	
davon												
katholisch	37 069	31 191	5 233	2	1	29	4	4	202	284	119	
evangelisch	3 593	1 322	2 266	-	-	1	-	-	-	-	4	
sonstige	2 338	1 095	662	1	3	-	-	15	145	188	229	
Insgesamt	219 674	152 328	50 512	43	23	130	11	1 560	6 741	7 884	442	

Tabelle 25. Schüler an den Realschulen in Bayern 2004/05 nach Wahlpflichtfächergruppen

Wahlpflichtfächergruppe ¹⁾	Schüler in Jahrgangsstufe								Schüler in Wahlpflichtfächergruppen insgesamt		
	7		8		9		10		männlich	weiblich	insgesamt
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich			
I	6 315	1 274	7 593	1 422	7 621	1 541	6 696	1 409	28 225	5 646	33 871
II	6 295	8 301	7 519	10 247	7 240	10 367	6 498	10 256	27 552	39 171	66 723
III	-	-	1 036	2 327	1 516	3 802	1 943	4 816	4 495	10 945	15 440
IIIa	1 343	4 256	957	3 244	600	2 391	243	1 254	3 143	11 145	14 288
IIIb	1 775	3 564	1 444	3 190	824	1 925	293	858	4 336	9 537	13 873
Insgesamt	15 728	17 395	18 549	20 430	17 801	20 026	15 673	18 593	67 751	76 444	144 195

1) Abgrenzung wie bei Tabelle 13.

Tabelle 26. Schüler der Wahlpflichtfächergruppe III in Jahrgangsstufe 8 der Realschulen in Bayern 2004/05 nach Fächergruppierung

1. Profulfach	Schüler mit weiterem Wahlpflichtfach												
	Französisch	Haushalt u. Ernährung	Informatik	Kunsterziehung	Musik	BWL / Rechnungswesen	Sozialwesen	Sport	Techn. Zeichnen	Textiles Gestalten	Werken	Wirtschaft und Recht	Sonstiges ¹⁾
Französisch ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Haushalt und Ernährung	72	-	-	134	-	88	147	-	-	15	-	101	-
Kunsterziehung	18	41	-	-	-	25	96	-	-	-	213	-	-
Sozialwesen	41	309	21	100	-	-	-	-	-	-	34	-	-
Werken	1	43	5	253	14	26	12	-	351	-	-	10	-

1) Z. B. Ballett sowie Fächer, die vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus im Einzelfall genehmigt worden sind. Ohne Informationstechnologie. - 2) Schulversuch "Erweiterter Französischunterricht".

Tabelle 27. Schüler an Realschulen in Bayern 2004/05 nach Unterbringung sowie ganztägiger Betreuung und Förderung

Art der Teilnahme	Schüler, die untergebracht sind in ...		
	keinem	einem	einem nicht
		mit der Schule verbundenen Schülerheim / Internat	
Weder am Ganztagsschulbetrieb noch an einem Ganztagsangebot	212 924	122	71
Ganztagsschulbetrieb (der Unterricht ist über den ganzen Tag verteilt)	1 667	129	-
Ganztagsangebot ¹⁾ mit Mindestumfang ²⁾			
an der Schule	1 301	654	12
in einer angeschlossenen heilpädagogischen Tagesstätte	1 671	-	56
in einem angeschlossenen Tagesheim	-	-	-
in einer sonstigen angeschlossenen Einrichtung	-	-	8
Ganztagsangebot ¹⁾ unter dem Mindestumfang ³⁾	904	88	67

1) Bildungs- und Betreuungsangebot, das unter Aufsicht und Verantwortung der Schulleitung organisiert, in enger Kooperation mit ihr durchgeführt wird und in einem konzeptionellen Zusammenhang mit dem vormittäglichen Unterricht steht. Die Schülerinnen und Schüler haben sich zur Teilnahme verpflichtet. - 2) Unterricht und Betreuung umfassen zusammen mindestens drei Wochentage von täglich mindestens sieben Zeitstunden. - 3) Z. B. Hausaufgabenbetreuung an der Schule, die nur an zwei Wochentagen stattfindet.

Tabelle 29. Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht an den Realschulen in Bayern 2004/05

Fach	Teilnehmer							insgesamt	dar. weiblich	Zahl der Kurse
	in der Jahrgangsstufe									
	5	6	7	8	9	10				
Wahlunterricht										
Angewandte Mathematik	184	521	235	620	677	3 176	5 413	.	258	
Biologie (Übungen)	307	394	224	234	161	16	1 336	.	85	
Chemie (Übungen)	42	32	14	223	624	539	1 474	.	80	
Chorgesang	2 155	2 198	1 591	1 285	1 164	847	9 240	.	333	
Deutsch (Übungen)	736	827	803	781	635	658	4 440	.	242	
Englisch (Konversation)	75	330	298	436	2 976	13 913	18 028	.	756	
Französisch	85	572	499	460	556	289	2 461	.	145	
Französisch (Konversation)	36	149	693	942	908	1 566	4 294	.	231	
Geoökologie und Umweltschutz	123	88	117	112	51	50	541	.	34	
Geschichte des Nahraums	17	84	136	135	54	31	457	.	28	
Hauswirtschaft/Haushalt und Ernährung	95	171	167	798	380	143	1 754	1 314	110	
Informatik	78	91	116	344	477	242	1 348	584	90	
Informatik (Übungen)	123	217	318	419	622	371	2 070	661	130	
Instrumentalmusik	937	1 110	862	654	643	494	4 700	.	524	
Italienisch	67	97	153	222	221	106	866	.	53	
Kommunikationstechnologie	134	166	199	338	512	328	1 677	.	111	
Kunsterziehung	184	161	222	253	289	197	1 306	.	87	
Kurzschrift	-	-	15	15	6	4	40	.	3	
Maschinenschreiben	-	-	7	17	12	-	36	.	2	
Orchester	344	482	497	601	619	504	3 047	.	211	
Physik (Übungen)	37	36	217	307	228	911	1 736	.	101	
Politik und Zeitgeschichte	-	10	29	63	298	290	690	.	39	
Rechnungsw./Betriebswirtschaftslehre	-	-	42	238	526	824	1 630	.	88	
Schulfotografie	39	79	139	302	296	122	977	.	70	
Schulspiel/Darstellendes Spiel	831	1 323	1 100	968	733	466	5 421	.	308	
Serbisch/Kroatisch	-	-	-	-	-	-	-	.	-	
Spanisch	6	59	89	156	152	61	523	.	29	
Sportförderunterricht ¹⁾	196	329	281	291	257	155	1 509	.	83	
Technisches Zeichnen ²⁾	-	24	20	217	309	137	707	.	43	
Textilarbeit/Textiles Gestalten	157	82	88	69	37	12	445	389	32	
Textverarbeitung	71	60	47	295	217	69	759	.	54	
Textverarbeitung mit Kurzschrift	-	-	12	36	98	129	275	.	21	
Tschechisch	13	20	21	30	9	10	103	.	6	
Werken	166	96	183	146	54	18	663	.	46	
Wirtschaftsenglisch	1	-	2	28	831	266	1 128	.	59	
Wirtschafts- und Rechtslehre (Übungen)	-	11	64	94	411	437	1 017	.	59	
Sonstiges fremdsprachige Konversation / Übungen	161	168	88	43	154	54	668	.	32	
Sonstiger fremdsprachlicher Wahlunterricht	1	4	21	13	39	24	102	.	9	
Sonstiges Wahlfach (nicht Fremdsprache)	1 864	1 171	867	1 224	2 111	1 496	8 733	.	456	
Diff. Sportunterr., erweiterter Basissportunterricht	8 972	6 494	4 728	4 300	3 162	1 638	29 294	14 820	1 312	
Unterricht in ausgewählten Fächern										
Ethik	2 586	2 436	2 561	2 828	2 964	2 810	16 185	8 077	.	
Französisch (nur Wahlpflichtunterricht)	-	-	-	1 001	1 486	1 818	4 305	3 389	.	
Informatik (nur Wahlpflichtunterricht)	-	-	-	1 787	3 549	6 186	11 522	3 766	.	
Ergänzungsunterricht										
Deutsch	4 798	848	633	x	x	x	6 279	2 932	348	
Mathematik	4 148	981	849	x	x	x	5 978	3 096	305	
Englisch	2 988	400	764	x	x	x	4 152	2 098	247	

1) Nur Unterricht nach der KMBek. vom 9. Juli 1993 (KMBI | So Nr. 2 S. 453). - 2) Auch CAD.

Tabelle 30. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Realschulen in Bayern 2004/05 nach dem Schulträger

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche					
						insgesamt	davon			Anrechnungsstunden	Ermäßigungsstunden
			männlich	weiblich	insgesamt		erteilte Unterrichtsstunden von				
							männl.	weibl.	sämtl.		
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an einer Realschule	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	staatlich	3 379	2 607	5 986	154 589	77 003	64 690	141 693	11 435	1 461
		kommuna	424	408	832	20 451	8 944	8 871	17 815	2 335	301
		privat	713	593	1 306	32 204	15 902	13 647	29 549	2 359	296
	zusammen	4 516	3 608	8 124	207 244	101 849	87 208	189 057	16 129	2 058	
mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	staatlich	40	46	86	685	288	376	664	21	-	
	kommunal	114	37	151	904	597	224	821	83	-	
	privat	130	100	230	1 401	703	585	1 288	113	-	
zusammen	284	183	467	2 990	1 588	1 185	2 773	217	-		
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ²⁾ , die an einer Realschule	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	staatlich	272	1 925	2 197	38 479	4 665	32 692	37 357	929	193
		kommunal	70	397	467	7 896	1 175	6 249	7 424	405	67
		privat	171	928	1 099	19 485	3 025	15 998	19 023	282	180
	zusammen	513	3 250	3 763	65 860	8 865	54 939	63 804	1 616	440	
mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	staatlich	2	38	40	276	13	259	272	4	-	
	kommunal	16	20	36	206	97	106	203	3	-	
	privat	40	120	160	890	213	658	871	19	-	
zusammen	58	178	236	1 372	323	1 023	1 346	26	-		
Mehrarbeit / Überstunden leistende Lehrkräfte	staatlich	73	67	140	236	130	106	236	-	-	
	kommunal	17	10	27	41	22	19	41	-	-	
	privat	63	53	116	201	102	99	201	-	-	
	zusammen	153	130	283	478	254	224	478	-	-	
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren	staatlich	270	473	743	5 975	1 647	4 142	5 789	49	137	
	kommunal	23	91	114	950	140	754	894	26	30	
	privat	115	297	412	3 035	641	2 350	2 991	17	27	
	zusammen	408	861	1 269	9 960	2 428	7 246	9 674	92	194	
Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (nur soweit diese selbständig Unterricht erteilen)	Studienreferendare	staatlich	195	391	586	9 028	3 078	5 897	8 975	53	-
		kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		privat	-	1	1	9	-	9	9	-	-
	zusammen	195	392	587	9 037	3 078	5 906	8 984	53	-	
Fachlehrer-anwärter	staatlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Mobile Sonderpädagogische Dienste	staatlich	.	.	.	31	.	.	31	x	x	
	kommunal	.	.	.	3	.	.	3	x	x	
	privat	.	.	.	17	.	.	17	x	x	
	zusammen	.	.	.	51	18	33	51	x	x	
Insgesamt¹⁾	staatlich	4 231	5 547	9 778	209 299	86 824	108 162	195 017	12 491	1 791	
	kommunal	664	963	1 627	30 451	10 975	16 223	27 201	2 852	398	
	privat	1 232	2 092	3 324	57 242	20 586	33 346	53 949	2 790	503	
	insgesamt	6 127	8 602	14 729	296 992	118 403	157 764	276 167	18 133	2 692	
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell	staatlich	76	53	129	1 496	877	585	1 462	27	7	
	kommunal	12	22	34	380	125	230	355	12	13	
	privat	4	4	8	105	47	50	97	2	6	
	zusammen	92	79	171	1 981	1 049	865	1 914	41	26	
Altersteilzeit in der Ansparphase des Blockmodells	staatlich	198	163	361	8 065	4 159	3 106	7 265	708	92	
	kommunal	32	58	90	1 784	627	991	1 618	153	13	
	privat	11	16	27	524	195	283	478	23	23	
	zusammen	241	237	478	10 373	4 981	4 380	9 361	884	128	

1) An mehreren Realschulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einer Realschule erteilten, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften und den mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigten bzw. bei den Mehrarbeit/Überstunden leistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 31). Ohne von Mobilen Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Unterrichtsstunden. - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 31. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Realschulen in Bayern 2004/05 nach dem Schulträger

Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte		
			männlich	weiblich	insgesamt
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließlich oder überwiegend an einer Realschule tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	staatlich	15	63	78
		kommunal	3	11	14
		privat	3	4	7
	zusammen		21	78	99
	Teilzeitbeschäftigte ²⁾	staatlich	2	26	28
		kommunal	-	12	12
privat		-	7	7	
zusammen		2	45	47	
Lehrkräfte, die am Freistellungsmodell gem. Art. 80a Abs. 4 BayBG teilnehmen und sich nun in der Freistellungsphase befinden		staatlich	1	-	1
		kommunal	-	-	-
		privat	-	-	-
		zusammen		1	1
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Realschule unterrichtet haben		staatlich	144	68	212
		kommunal	3	15	18
		privat	3	6	9
		zusammen		150	239

1) Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 32. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Realschulen in Bayern 2004/05 nach dem Lehramt

Schulträger	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾			davon (mit)									
				Lehramt an						technischem Lehramt ²⁾		sonstige Lehrkräfte	
	männlich	weiblich	insgesamt	Realschulen		Gymnasien		Volksschulen		männlich	weiblich	männlich	weiblich
Staatlich	3 668	4 621	8 289	3 199	3 747	164	166	-	2	244	582	61	124
Kommunal	497	828	1 325	377	639	40	43	-	2	52	117	28	27
Privat, katholisch	704	1 341	2 045	440	733	154	230	3	13	15	184	92	181
evangelisch	108	117	225	61	46	27	22	-	2	2	21	18	26
sonstige	75	74	149	16	25	19	18	3	-	3	5	34	26
Insgesamt	5 052	6 981	12 033	4 093	5 190	404	479	6	19	316	909	233	384

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Tabelle 33. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Realschulen in Bayern 2004/05 nach Altersgruppen

Lehramt	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		insgesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
30	35			40	45	50	55	60	65			
Lehramt an Realschulen	männlich	4 093	145	674	480	245	392	810	956	386	5	
	weiblich	5 190	622	949	507	581	713	899	690	218	11	
Lehramt an Gymnasien	männlich	404	7	81	94	39	72	86	21	3	1	
	weiblich	479	25	103	79	54	134	62	14	6	2	
Lehramt an Volksschulen	männlich	6	-	-	1	1	1	2	-	1	-	
	weiblich	19	2	1	2	2	3	1	3	4	1	
Technisches Lehramt ²⁾	männlich	316	15	29	36	11	26	86	93	20	-	
	weiblich	909	63	49	47	108	175	230	168	61	8	
Sonstige Lehrkräfte	männlich	233	18	33	45	39	33	36	21	8	-	
	weiblich	384	33	32	50	80	89	60	34	5	1	
Insgesamt	männlich	5 052	185	817	656	335	524	1 020	1 091	418	6	
	weiblich	6 981	745	1 134	685	825	1 114	1 252	909	294	23	
	insgesamt	12 033	930	1 951	1 341	1 160	1 638	2 272	2 000	712	29	
davon an ... Schulen												
staatlichen	männlich	3 668	145	672	473	212	331	688	816	329	2	
	weiblich	4 621	619	880	446	516	632	789	583	155	1	
kommunalen	männlich	497	15	65	65	35	49	99	110	59	-	
	weiblich	828	41	117	94	65	120	160	158	72	1	
privaten	männlich	887	25	80	118	88	144	233	165	30	4	
	weiblich	1 532	85	137	145	244	362	303	168	67	21	

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Tabelle 34. Eckdaten der Realschulen in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2004/05

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Regierungsbezirk Oberbayern						
Kreisfreie Städte						
Ingolstadt	3	87	2 483	1 349	130	82
München	34	495	13 915	7 361	980	663
Rosenheim	2	53	1 563	904	84	45
Zusammen	39	635	17 961	9 614	1 194	790
Landkreise						
Altötting	3	83	2 353	1 310	128	70
Bad Tölz-Wolfratshausen	5	102	2 922	1 738	154	102
Berchtesgadener Land	4	73	1 948	1 178	108	54
Dachau	3	77	2 291	1 280	128	84
Ebersberg	3	92	2 622	1 234	139	97
Eichstätt	3	81	2 323	1 202	131	73
Erding	3	96	2 890	1 572	150	100
Freising	2	73	2 223	1 119	111	72
Fürstenfeldbruck	4	116	3 292	1 591	199	142
Garmisch-Partenkirchen	2	37	1 037	514	59	32
Landsberg am Lech	3	78	2 269	1 224	119	73
Miesbach	1	39	1 130	590	62	38
Mühldorf a.Inn	2	61	1 768	948	90	56
München	6	129	3 629	1 688	216	150
Neuburg-Schrobenhausen	4	73	2 120	1 190	107	60
Pfaffenhofen a.d.Ilm	3	94	2 779	1 384	135	80
Rosenheim	5	143	4 081	2 050	215	126
Starnberg	3	63	1 788	894	103	72
Traunstein	5	119	3 455	1 916	188	107
Weilheim-Schongau	4	108	3 058	1 480	161	94
Zusammen	68	1 737	49 978	26 102	2 703	1 682
Oberbayern 2004/05	107	2 372	67 939	35 716	3 897	2 472
2003/04	106	2 277	65 239	34 376	3 835	2 452
Regierungsbezirk Niederbayern						
Kreisfreie Städte						
Landshut	2	54	1 610	1 016	91	58
Passau	2	39	1 076	706	57	32
Straubing	2	51	1 434	785	80	49
Zusammen	6	144	4 120	2 507	228	139
Landkreise						
Deggendorf	5	92	2 512	1 523	143	79
Dingolfing-Landau	3	71	2 102	1 070	106	68
Freyung-Grafenau	2	47	1 370	717	71	39
Kelheim	3	84	2 546	1 355	128	69
Landshut	5	116	3 294	1 391	170	99
Passau	7	126	3 473	1 690	190	96
Regen	3	70	1 996	1 018	100	48
Rottal-Inn	3	77	2 192	1 175	109	59
Straubing-Bogen	3	48	1 333	863	80	49
Zusammen	34	731	20 818	10 802	1 097	606
Niederbayern 2004/05	40	875	24 938	13 309	1 325	745
2003/04	40	825	23 706	12 743	1 303	735

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Noch: Tabelle 34. Eckdaten der Realschulen in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2004/05

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Regierungsbezirk Oberpfalz						
Kreisfreie Städte						
Amberg	2	48	1 369	775	76	48
Regensburg	5	90	2 521	1 435	152	80
Weiden i.d.OPf.	2	52	1 453	769	80	35
Zusammen	9	190	5 343	2 979	308	163
Landkreise						
Amberg-Sulzbach	2	39	1 117	581	57	35
Cham	5	102	2 778	1 521	151	79
Neumarkt i.d.OPf.	4	105	3 073	1 628	148	79
Neustadt a.d.Waldnaab	2	37	993	486	52	19
Regensburg	2	58	1 676	759	88	54
Schwandorf	5	107	2 919	1 589	157	82
Tirschenreuth	3	63	1 741	916	88	51
Zusammen	23	511	14 297	7 480	741	399
Oberpfalz 2004/05	32	701	19 640	10 459	1 049	562
2003/04	32	672	18 878	10 024	1 043	561
Regierungsbezirk Oberfranken						
Kreisfreie Städte						
Bamberg	2	35	1 045	694	58	30
Bayreuth	2	54	1 556	768	92	50
Coburg	2	55	1 503	779	90	52
Hof	1	23	619	302	37	21
Zusammen	7	167	4 723	2 543	277	153
Landkreise						
Bamberg	3	83	2 343	1 072	122	76
Bayreuth	2	37	1 074	560	62	27
Coburg	1	26	767	390	36	21
Forchheim	3	89	2 551	1 259	142	80
Hof	3	59	1 618	865	88	42
Kronach	2	46	1 313	697	68	36
Kulmbach	1	34	959	518	53	28
Lichtenfels	2	53	1 544	817	80	33
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	3	57	1 623	848	83	37
Zusammen	20	484	13 792	7 026	734	380
Oberfranken 2004/05	27	651	18 515	9 569	1 011	533
2003/04	27	628	17 899	9 328	1 012	531
Regierungsbezirk Mittelfranken						
Kreisfreie Städte						
Ansbach	1	44	1 273	624	60	30
Erlangen	2	54	1 533	810	86	53
Fürth	2	59	1 710	894	91	55
Nürnberg	10	195	5 448	2 734	345	200
Schwabach	1	35	959	492	65	37
Zusammen	16	387	10 923	5 554	647	375

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Noch: Tabelle 34. Eckdaten der Realschulen in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2004/05

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Noch: Regierungsbezirk Mittelfranken						
Landkreise						
Ansbach	6	131	3 698	1 868	204	110
Erlangen-Höchstadt	2	61	1 773	841	90	55
Fürth	1	41	1 188	575	61	37
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	3	68	1 966	1 042	107	48
Nürnberger Land	4	98	2 773	1 425	145	85
Roth	3	75	2 211	1 209	116	59
Weißenburg-Gunzenhausen	3	64	1 839	1 096	97	65
Zusammen	22	538	15 448	8 056	820	459
Mittelfranken 2004/05	38	925	26 371	13 610	1 467	834
2003/04	37	881	25 208	13 170	1 449	813
Regierungsbezirk Unterfranken						
Kreisfreie Städte						
Aschaffenburg	3	70	1 944	1 184	100	55
Schweinfurt	2	67	1 835	952	100	55
Würzburg	6	109	3 224	1 942	170	107
Zusammen	11	246	7 003	4 078	370	217
Landkreise						
Aschaffenburg	2	87	2 573	1 257	127	74
Bad Kissingen	3	74	2 115	1 143	102	54
Haßberge	4	82	2 258	1 184	116	60
Kitzingen	6	87	2 330	1 173	118	74
Main-Spessart	6	117	3 305	1 687	172	93
Miltenberg	4	96	2 832	1 405	147	79
Rhön-Grabfeld	3	65	1 817	1 044	89	48
Schweinfurt	1	21	590	304	32	17
Würzburg	2	42	1 206	479	63	31
Zusammen	31	671	19 026	9 676	966	530
Unterfranken 2004/05	42	917	26 029	13 754	1 336	747
2003/04	42	887	25 012	13 188	1 342	739
Regierungsbezirk Schwaben						
Kreisfreie Städte						
Augsburg	7	126	3 667	2 623	217	141
Kaufbeuren	2	53	1 525	937	83	48
Kempten (Allgäu)	3	80	2 390	1 372	123	69
Memmingen	1	24	682	368	38	18
Zusammen	13	283	8 264	5 300	461	276
Landkreise						
Aichach-Friedberg	3	84	2 371	1 096	116	72
Augsburg	6	162	4 636	2 277	257	141
Dillingen a.d.Donau	3	78	2 248	1 195	120	69
Donau-Ries	6	136	4 015	1 938	207	97
Günzburg	6	117	3 349	1 730	181	98
Lindau (Bodensee)	3	53	1 437	755	76	41
Neu-Ulm	5	107	3 029	1 539	170	95
Oberallgäu	3	60	1 665	878	93	50
Ostallgäu	4	93	2 754	1 378	135	71
Unterallgäu	4	83	2 474	1 358	132	78
Zusammen	43	973	27 978	14 144	1 487	812
Schwaben 2004/05	56	1 256	36 242	19 444	1 948	1 088
2003/04	55	1 234	35 391	19 013	1 969	1 109

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Tabelle 35. Ausgaben von Staat und Kommunen für die Realschulen in Bayern seit 1970

Jahr	Bruttoausgaben ¹⁾ des Staates				Bruttoausgaben ¹⁾ der Kommunen			
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		
		Personal- ausgaben	laufender Sachaufwand	Sachinves- tition		Personal- ausgaben	laufender Sachaufwand	Sachinves- titionen
in Millionen Euro								
1970	78	45	11	-	82	18	10	55
1971	100	56	14	-	113	22	11	74
1972	122	64	17	-	113	26	13	73
1973	141	77	1	-	128	30	15	75
1974	164	90	1	-	127	32	17	68
1975	176	106	1	-	115	34	18	48
1976	185	114	1	-	117	34	20	46
1977	191	121	1	-	108	36	21	36
1978	206	130	1	-	119	37	25	39
1979	212	141	1	-	121	39	29	38
1980	231	152	1	-	135	42	32	46
1981	242	163	1	-	145	45	36	45
1982	254	170	1	-	137	46	37	34
1983	268	177	1	-	130	47	37	28
1984 ²⁾	274	180	1	-	127	48	41	20
1985	273	184	1	-	134	49	43	21
1986	278	190	1	-	134	51	42	24
1987	283	192	1	-	133	52	40	24
1988	288	196	1	-	137	52	39	29
1989	291	199	1	-	139	53	42	27
1990	302	208	1	-	141	55	42	28
1991	325	220	1	-	155	59	46	31
1992	339	232	1	-	150	62	47	21
1993	356	243	1	-	160	64	47	19
1994	362	247	1	-	159	60	47	21
1995	382	261	1	-	165	61	50	24
1996	395	269	1	-	176	61	51	33
1997	406	277	1	-	175	61	51	31
1998	417	286	1	-	186	61	52	40
1999	434	296	1	-	201	63	52	53
2000 ³⁾	448	307	1	-	208	64	55	51
2001 ³⁾	475	323	1	-	250	67	62	85
2002 ³⁾	537	349	1	-	314	70	67	139
2003 ³⁾	617	379	1	-	320	73	69	140

1) Ohne Versorgungsausgaben und Beihilfen, Schülerbeförderung, Lernmittelzuschüsse, Ausbildungsförderung. - 2) Ab 1984 einschl. Schulverbände. - 3) Vorläufiges Ergebnis.

Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung

**Tabelle 36. Klassen an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung
in Bayern 2004/05 nach Jahrgangsstufen**

Schulort	Schul-träger	Schule für den Förderschwerpunkt	Dauer in Jahren	Klassen insgesamt	davon in Jahrgangsstufe							
					5	6	7	8	9	10	11	12
München	staatlich	Hören	7	9	1	1	1	2	1	2	1	-
München	privat	Hören	7	36	4	5	6	6	3	6	6	-
Unterschleißheim	privat	Sehen	6	8	1	1	1	1	2	2	-	-
München	privat	Körperl. und moto-rische Entwicklung	6	12	2	2	2	2	2	2	-	-
Insgesamt 2004/05				65	8	9	10	11	8	12	7	-
2003/04				62	8	9	10	9	8	11	5	2

**Tabelle 37. Schüler an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung
in Bayern 2004/05 nach Jahrgangsstufen**

Schulort	Schul-träger	Schule für den Förderschwerpunkt	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe						
					5	6	7	8	9	10	11
München	staatl.	Hören	männlich	28	1	2	5	5	4	7	4
			weiblich	29	6	3	3	6	2	5	4
München	privat	Hören	männlich	227	25	29	46	31	15	43	38
			weiblich	172	19	32	22	31	22	26	20
Unterschleißheim	privat	Sehen	männlich	54	8	5	9	8	14	10	-
			weiblich	35	3	6	3	3	11	9	-
München	privat	Körperl. und moto-rische Entwicklung	männlich	115	16	18	23	26	18	14	-
			weiblich	63	10	10	9	6	14	14	-
Insgesamt			männlich	424	50	54	83	70	51	74	42
			weiblich	299	38	51	37	46	49	54	24
			insgesamt	723	88	105	120	116	100	128	66

**Tabelle 38. Schüler an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung
in Bayern 2004/05 nach Geburtsjahren**

Geschlecht	Schüler insgesamt	davon sind geboren									
		1992 oder später	1991	1990	1989	1988	1987	1986	1985	1984	1983 oder früher
Männlich	424	87	67	61	71	53	42	33	7	3	-
Weiblich	299	68	33	47	43	41	39	21	5	2	-
Insgesamt	723	155	100	108	114	94	81	54	12	5	-

**Tabelle 39. Wiederholer an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung
in Bayern 2004/05 nach Jahrgangsstufen**

Art der Wiederholung	Geschlecht	Wiederholer insgesamt	davon in Jahrgangsstufe						
			5	6	7	8	9	10	11
Pflichtwiederholer ¹⁾	männlich	18	2	3	7	1	4	1	-
	weiblich	16	-	1	1	4	3	7	-
	insgesamt	34	2	4	8	5	7	8	-

1) Gemäß Art. 53 BayEUG.

Tabelle 40. Ausländische Schüler an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2004/05 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	31	16	Afrika	-	-
Europäische Union	13	7	Ägypten	-	-
Belgien	-	-	Äthiopien	-	-
Dänemark	-	-	Algerien	-	-
Estland	-	-	Ghana	-	-
Finnland	-	-	Marokko	-	-
Frankreich	1	-	Tunesien	-	-
Griechenland	2	2	Übriges Afrika	-	-
Irland	-	-	Amerika	-	-
Italien	4	2	Brasilien	-	-
Lettland	-	-	Chile	-	-
Litauen	-	-	Kanada	-	-
Luxemburg	-	-	Vereinigte Staaten	-	-
Malta	-	-	Übriges Amerika	-	-
Niederlande	1	-	Asien	1	-
Österreich	3	1	Afghanistan	-	-
Polen	2	2	China	-	-
Portugal	-	-	Indien	-	-
Schweden	-	-	Indonesien	-	-
Slowakei	-	-	Iran, Islamische Republik	-	-
Slowenien	-	-	Israel	-	-
Spanien	-	-	Japan	-	-
Tschechische Republik	-	-	Jordanien	-	-
Ungarn	-	-	Korea, Demokratische Volksrepublik	-	-
Vereinigtes Königreich	-	-	Korea, Republik	-	-
Zypern	-	-	Libanon	-	-
Albanien	-	-	Pakistan	-	-
Andorra	-	-	Philippinen	-	-
Bosnien Herzegowina	4	1	Sri Lanka	-	-
Bulgarien	1	1	Syrien, Arabische Republik	-	-
Island	-	-	Thailand	-	-
Kroatien	-	-	Vietnam	-	-
Liechtenstein	-	-	Übriges Asien ¹⁾	1	-
ehem. jugosl. Republik Mazedonien	-	-	Australien	-	-
Moldau, Republik	-	-	Australien	-	-
Monaco	-	-	Neuseeland	-	-
Norwegen	-	-	Übriges Australien/Ozeanien	-	-
Rumänien	-	-	Staatenlos	-	-
Russische Föderation	1	-	Ungeklärt	-	-
San Marino	-	-	Insgesamt	32	16
Schweiz	-	-			
Serbien und Montenegro	-	-			
Türkei	11	6			
Ukraine	1	1			
Weißrussland	-	-			

1) Einschl. Teilgebiete der ehemaligen Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 41. Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2004/05

Fach	Teilnehmer									Zahl der Kurse
	in der Jahrgangsstufe							insgesamt	dar. weiblich	
	5	6	7	8	9	10	11			
Wahlunterricht										
Angewandte Mathematik	2	2	2	2	18	2	-	28	.	3
Biologie (Übungen)	-	14	-	-	3	5	-	22	.	2
Chemie (Übungen)	-	-	-	-	7	-	-	7	.	1
Chorgesang	-	-	-	-	18	-	-	18	.	2
Deutsch (Übungen)	2	1	10	5	-	-	-	18	.	2
Englisch (Konversation)	17	-	-	-	30	42	-	89	.	8
Französisch	-	-	2	1	-	4	-	7	.	1
Französisch (Konversation)	-	2	5	5	2	2	-	16	.	2
Geoökologie und Umweltschutz	2	1	1	2	-	-	-	6	.	1
Geschichte des Nahraums	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Hauswirtschaft/Haushalt und Ernährung	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Informatik	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Informatik (Übungen)	6	1	3	1	-	-	-	11	1	1
Instrumentalmusik	3	2	5	5	8	15	1	39	.	10
Italienisch	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Kommunikationstechnologie	-	-	-	4	5	-	-	9	.	1
Kunsterziehung	6	8	-	-	-	-	-	14	.	2
Kurzschrift	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Maschinenschreiben	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Orchester	-	-	1	2	1	1	-	5	.	1
Physik (Übungen)	-	-	-	7	-	-	-	7	.	1
Politik und Zeitgeschichte	-	-	-	4	5	-	-	9	.	1
Rechnungsw./Betriebswirtschaftslehre	-	-	-	-	32	-	-	32	.	4
Schulfotografie	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Schulspiel/Darstellendes Spiel	4	5	11	12	24	6	-	62	.	5
Serbisch/Kroatisch	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Spanisch	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Sportförderunterricht ¹⁾	18	22	31	-	-	-	-	71	.	4
Technisches Zeichnen ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Textilarbeit/Textiles Gestalten	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Textverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Textverarbeitung mit Kurzschrift	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Tschechisch	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Werken	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Wirtschaftsenglisch	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Wirtschafts- und Rechtslehre (Übungen)	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Sonstiger fremdsprachlicher Wahlunterricht	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Sonstiges Wahlfach (nicht Fremdsprache)	11	-	-	-	13	-	-	24	.	1
Diff. Sportunterr., erw. Basissportunterr.	53	70	34	87	27	17	-	288	117	16
Unterricht in ausgewählten Fächern										
Ethik	18	20	14	17	29	40	11	149	52	.
Französisch (nur Wahlpflichtunterricht)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.
Informatik (nur Wahlpflichtunterricht)	-	-	-	-	-	28	-	28	9	.
Ergänzungsunterricht										
Deutsch	-	-	-	x	x	x	x	-	-	-
Mathematik	20	-	-	x	x	x	x	20	10	2
Englisch	19	22	-	x	x	x	x	41	14	3

1) Nur Unterricht nach der KMBek. vom 9. Juli 1993 (KMBI I So Nr. 2 S. 453). - 2) Auch CAD.

Tabelle 42. Schüler an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2003/04 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten

Geschlecht Schulträger	Nicht versetzte Schüler insgesamt ¹⁾	davon in Jahrgangsstufe						
		5	6	7	8	9	10	11
Männlich	22	2	1	5	4	6	3	1
Weiblich	17	-	1	1	5	3	7	-
Insgesamt	39	2	2	6	9	9	10	1
davon an ... Schulen								
staatlichen	5	-	-	1	2	1	1	-
privaten	34	2	2	5	7	8	9	1

1) Ohne Schüler, die sich am Ende des Schuljahres 2003/04 mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen hatten.

Tabelle 43. Absolventen und Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern im Schuljahr 2003/04

Erworbener Abschluss	Geschlecht	Absolventen und Abgänger ¹⁾					
		insgesamt	davon an Schulen für den Förderschwerpunkt			davon an	
			Sehen	Hören	Körperliche und motorische Entwicklung	staatlichen	privaten
Ausländer						Schulen	
Erfüllte Vollzeitschulpflicht (ohne Hauptschulabschluss)	männl.	2	1	1	-	-	2
	weibl.	3	1	-	2	-	3
Hauptschulabschluss	männl.	11	-	9	2	5	6
	weibl.	4	-	3	1	-	4
darunter Qualifizierender Hauptschulabschluss	männl.	1	-	1	-	-	1
	weibl.	2	-	2	-	-	2
Mittlerer Schulabschluss	männl.	52	5	33	14	7	45
	weibl.	33	7	20	6	6	27
Insgesamt	männl.	65	6	43	16	12	53
	weibl.	40	8	23	9	6	34
	insg.	105	14	66	25	18	87
darunter Ausländer	insg.	10	1	8	1	4	6

1) Einschl. Übertritte an andere Schularten zum Erwerb einer zusätzlichen Abschlussqualifikation.

Tabelle 44. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2004/05

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang	Schulträger	Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche						
		männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	erteilte Unterrichtsstunden vor			Anrechnungsstunden	Ermäßigungsstunden	
						männl.	weibl.	sämtl.			
					Lehrkräften						
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an einer Realschule zur sonderpädagogischen Förderung	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	staatl.	9	3	12	279	176	56	232	41	6
		priv.	28	22	50	1 182	577	511	1 088	79	15
		zus.	37	25	62	1 461	753	567	1 320	120	21
mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	staatl.	1	2	3	29	6	23	29	-	-	
	priv.	8	7	15	100	54	38	92	8	-	
	zus.	9	9	18	129	60	61	121	8	-	
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ²⁾ , die an einer Realschule zur sonderpädagogischen Förderung	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	staatl.	-	3	3	46	-	46	46	-	-
		priv.	7	36	43	748	131	573	704	41	3
		zus.	7	39	46	794	131	619	750	41	3
mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	staatl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	priv.	-	3	3	8	-	5	5	3	-	
	zus.	-	3	3	8	-	5	5	3	-	
Mehrarbeit / Überstunden leistende Lehrkräfte	staatl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	priv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren	staatl.	-	1	1	12	-	12	12	-	-	
	priv.	5	7	12	87	44	43	87	-	-	
	zus.	5	8	13	99	44	55	99	-	-	
Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (nur soweit diese selbständig Unterricht erteilen)	Studienreferendare	staatl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		priv.	-	2	2	32	-	32	32	-	-
		zus.	-	2	2	32	-	32	32	-	-
Fachlehrer-anwärter	staatl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	priv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mobile Sonderpädagogische Dienste	staatl.	.	.	.	.	.	.	.	.	x	x
	priv.	.	.	.	47	16	31	47	x	x	
	zus.	.	.	.	47	16	31	47	x	x	
Insgesamt¹⁾	staatl.	10	9	19	366	182	137	319	41	6	
	priv.	48	77	125	2 157	806	1 202	2 008	131	18	
	insg.	58	86	144	2 523	988	1 339	2 327	172	24	
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Anspannphase des Blockmodells	staatl.	-	1	1	13	-	13	13	-	-	
	priv.	1	1	2	45	21	22	43	-	2	
	zus.	1	2	3	58	21	35	56	-	2	

1) An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 44a). Ohne von Mobilien Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Unterrichtsstunden. - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 44a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2004/05 nach dem Schulträger

Beschäftigungsumfang		Schulträger	männlich	weiblich	insgesamt
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließlich oder überwiegend an einer Realschule zur sonderpädagogischen Förderung tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	staatlich	-	-	-
		privat	-	-	-
	zusammen	-	-	-	
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Realschule zur sonderpädagogischen Förderung unterrichtet haben	Teilzeitbeschäftigte ²⁾	staatlich	1	-	1
		privat	-	1	1
	zusammen	1	1	2	

1) Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 45. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2004/05 nach Lehramt und Altersgruppen

Lehramt ----- Schulträger	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		insgesamt	unter 30	davon im Alter von ... Jahren								65 oder mehr
				30	35	40	45 bis unter		50	55	60	
				35	40	45	50	55	60	65		
Lehramt an Realschulen	männlich	17	-	1	3	1	4	4	4	-	-	
	weiblich	36	1	1	1	2	6	12	13	-	-	
Lehramt an Gymnasien	männlich	8	-	-	1	-	3	2	2	-	-	
	weiblich	7	-	-	3	-	1	2	-	1	-	
Lehramt an Volksschulen	männlich	10	-	2	-	1	-	4	2	1	-	
	weiblich	8	-	3	1	-	1	2	-	1	-	
Technisches Lehramt ²⁾	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	weiblich	7	1	-	-	-	4	-	2	-	-	
Sonstiges Lehramt	männlich	9	-	-	4	3	1	-	1	-	-	
	weiblich	6	1	1	1	-	2	-	1	-	-	
Insgesamt	männlich	44	-	3	8	5	8	10	9	1	-	
	weiblich	64	3	5	6	2	14	16	16	2	-	
	insgesamt	108	3	8	14	7	22	26	25	3	-	
davon an ... Schulen												
staatlichen	männlich	9	-	-	1	1	1	3	3	-	-	
	weiblich	6	-	-	-	-	5	-	1	-	-	
privaten	männlich	35	-	3	7	4	7	7	6	1	-	
	weiblich	58	3	5	6	2	9	16	15	2	-	

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule zur sonderpädagogischen Förderung tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz. - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Abendrealschulen

Tabelle 46. Klassen an den Abendrealschulen in Bayern 2004/05 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schulträger	Ausbildungs- dauer in Jahren	Klassen insgesamt	davon in Jahrgangsstufe			
				1	2	3	4
Augsburg	städtisch	3	3	1	1	1	-
München	städtisch	3	6	2	2	2	-
Nürnberg	städtisch	4	7	1	2	2	2
Regensburg	privat	3	3	1	1	1	-
	Insgesamt		19	5	6	6	2

Tabelle 47. Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2004/05 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schulträger	Schüler			davon in Jahrgangsstufe							
		männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	1		2		3		4	
					männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Augsburg	städtisch	30	33	63	16	12	7	14	7	7	-	-
München	städtisch	90	88	178	42	36	28	31	20	21	-	-
Nürnberg	städtisch	79	79	158	12	17	22	21	20	21	25	20
Regensburg	privat	25	24	49	12	13	7	5	6	6	-	-
	Insgesamt	224	224	448	82	78	64	71	53	55	25	20

Tabelle 48. Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2004/05 nach Geburtsjahren

Geschlecht	Schüler insgesamt	davon sind geboren														
		1987 oder später	1986	1985	1984	1983	1982	1981	1980	1979	1978	1977	1976	1975	1974	1973 oder früher
Männlich	224	-	6	16	31	29	35	24	21	13	12	6	4	3	2	22
Weiblich	224	2	10	20	32	28	27	23	13	10	16	13	1	3	5	21
Insgesamt	448	2	16	36	63	57	62	47	34	23	28	19	5	6	7	43

Tabelle 49. Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2004/05 nach der schulischen Herkunft

Herkunft der Schüler (Schüler besuchte am 1.10. des Vorjahres) bzw. Zugang aus (als)	Schüler in Jahrgangsstufe								Schüler insgesamt
	1		2		3		4		
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	
der berichtenden Schule	13	10	68	47	75	42	26	11	182
einer anderen Abendrealschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-
einer anderen Schulart	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausländer	-	-	2	-	-	-	-	-	2
sonstigen Gründen	147	68	65	24	33	13	19	9	264
Insgesamt	160	78	135	71	108	55	45	20	448

Tabelle 50. Schulische Vorbildung der Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2004/05 nach der Schulart

Bisher höchster erreichter Abschluss	Schulische Vorbildung nach der Schulart										Insgesamt	
	Volksschule		Realschule		Wirtschafts- schule		Gymnasium		andere allgemein bildende Schulart			
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.		
Erfüllte Vollzeitschul- pflicht ohne Abschluss	34	14	24	13	-	-	8	5	14	8	80	40
Erfolgreicher Haupt- schulabschluss (ohne Quali)	83	44	30	12	8	3	11	6	9	6	141	71
Qualifizierender Haupt- schulabschluss	189	97	11	4	5	1	5	2	8	6	218	110
Sonstiger Abschluss	1	-	-	-	-	-	-	-	8	3	9	3
Insgesamt	307	155	65	29	13	4	24	13	39	23	448	224

Tabelle 51. Absolventen der Abendrealschulen in Bayern im Sommer 2004 nach Geburtsjahren

Geschlecht	ins- gesamt	davon sind geboren														
		1985 oder später	1984	1983	1982	1981	1980	1979	1978	1977	1976	1975	1974	1973	1972	1971 oder früher
Männlich	40	-	3	4	5	3	8	7	2	3	1	1	-	-	1	2
Weiblich	45	-	4	6	3	6	2	4	1	1	4	2	2	1	-	9
Insgesamt	85	-	7	10	8	9	10	11	3	4	5	3	2	1	1	11
darunter Ausländer	16	-	2	3	1	2	-	3	1	1	-	1	-	1	-	1

**Tabelle 52. Ausländische Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2004/05
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	69	37	Afrika	8	1
Europäische Union	17	6	Ägypten	-	-
Belgien	-	-	Äthiopien	3	-
Dänemark	-	-	Algerien	-	-
Estland	-	-	Ghana	-	-
Finnland	-	-	Marokko	-	-
Frankreich	2	-	Tunesien	1	-
Griechenland	3	-	Übriges Afrika	4	1
Irland	-	-			
Italien	4	2	Amerika	5	5
Lettland	-	-	Brasilien	3	3
Litauen	1	1	Chile	-	-
Luxemburg	-	-	Kanada	-	-
Malta	-	-	Vereinigte Staaten	1	1
Niederlande	2	-	Übriges Amerika	1	1
Österreich	-	-			
Polen	4	2	Asien	22	7
Portugal	1	1	Afghanistan	7	2
Schweden	-	-	China	-	-
Slowakei	-	-	Indien	1	-
Slowenien	-	-	Indonesien	-	-
Spanien	-	-	Iran, Islamische Republik	1	-
Tschechische Republik	-	-	Israel	-	-
Ungarn	-	-	Japan	-	-
Vereinigtes Königreich	-	-	Jordanien	-	-
Zypern	-	-	Korea, Demokratische Volksrepublik	-	-
Albanien	-	-	Korea, Republik	-	-
Andorra	-	-	Libanon	-	-
Bosnien-Herzegowina	5	2	Pakistan	1	1
Bulgarien	-	-	Philippinen	2	1
Island	-	-	Sri Lanka	-	-
Kroatien	9	5	Syrien, Arabische Republik	1	-
Liechtenstein	-	-	Thailand	-	-
ehem. jugosl. Republik Mazedonien	-	-	Vietnam	3	1
Moldau, Republik	1	-	Übriges Asien ¹⁾	6	2
Monaco	-	-			
Norwegen	-	-	Australien	-	-
Rumänien	3	2	Australien	-	-
Russische Föderation	4	2	Neuseeland	-	-
San Marino	-	-	Übriges Australien/Ozeanien	-	-
Schweiz	-	-			
Serbien und Montenegro	7	4	Staatenlos	1	-
Türkei	20	14	Ungeklärt	-	-
Ukraine	3	2			
Weißrussland	-	-	Insgesamt	105	50

1) Einschl. Teilgebiete der ehemaligen Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 53. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Abendrealschulen in Bayern 2004/05

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Schul- träger	Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche					
						ins- gesamt	davon			Anrech- nungs- stunden	ErmäÙi- gungs- stunden
			erteilte Unterrichtsstunden von								
			männ- lich	weib- lich	ins- gesamt		männl.	weibl.	sämtl.		
						Lehrkräften					
Vollzeitbe- schäftigte Lehrkräfte, die an einer Abendreal- schule	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	kommunal privat zusammen	6 - 6	3 - 3	9 - 9	145 - 145	64 - 64	36 - 36	100 - 100	35 - 35	10 - 10
	mit dem gerin- geren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	kommunal	13	9	22	168	92	48	140	28	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zusammen		13	9	22	168	92	48	140	28	-
Teilzeitbe- schäftigte Lehrkräfte ²⁾ , die an einer Abendreal- schule	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	kommunal privat zusammen	7 - 7	2 - 2	9 - 9	92 - 92	58 - 58	16 - 16	74 - 74	17 - 17	1 - 1
	mit dem gerin- geren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	kommunal	1	4	5	31	8	21	29	2	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zusammen		1	4	5	31	8	21	29	2	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Unterrichts- pflichtzeit beschäftigt waren		kommunal	1	1	2	12	4	8	12	-	-
		privat	11	5	16	57	36	21	57	-	-
		zusammen	12	6	18	69	40	29	69	-	-
Insgesamt¹⁾		kommunal	28	19	47	448	226	129	355	82	11
		privat	11	5	16	57	36	21	57	-	-
		insgesamt	39	24	63	505	262	150	412	82	11
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell		kommunal	1	-	1	5	4	-	4	1	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	1	-	1	5	4	-	4	1	-
Altersteilzeit in der Ansparphase des Blockmodells		kommunal	1	-	1	14	12	-	12	2	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	1	-	1	14	12	-	12	2	-

1) An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 53a). - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 53a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Abendrealschulen in Bayern 2004/05 nach dem Schulträger

Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte		
			männlich	weiblich	insgesamt
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließ- lich oder überwiegend an einer Abendrealschule tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	kommunal	-	-	-
		privat	-	-	-
		zusammen	-	-	-
	Teilzeitbeschäftigte ²⁾	kommunal	-	-	-
privat		-	-	-	
zusammen		-	-	-	
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Abendrealschule unterrichtet haben		kommunal	-	1	1
		privat	-	-	-
		zusammen	-	1	1

1) Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 54. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Abendrealschulen in Bayern 2004/05 nach Lehramt und Altersgruppen

Lehramt — Schulträger	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
				30	35	40	45	50	55	60	65	
Lehramt an Realschulen	männlich	9	-	-	-	-	-	1	4	4	-	
	weiblich	3	-	-	-	-	-	1	2	-	-	
Lehramt an Gymnasien	männlich	4	-	-	-	-	1	2	1	-	-	
	weiblich	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	
Insgesamt	männlich	13	-	-	-	-	1	3	5	4	-	
	weiblich	5	-	1	1	-	-	1	2	-	-	
	insgesamt	18	-	1	1	-	1	4	7	4	-	
davon an ... Schulen												
kommunalen	männlich	13	-	-	-	-	1	3	5	4	-	
	weiblich	5	-	1	1	-	-	1	2	-	-	
privaten	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Abendrealschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).